



Mitteilungsblatt der Stadt **UFFENHEIM**

Postaktuell: „An sämtliche Haushalte“.

mit den Stadtteilen Brackenlohr, Custenlohr, Langensteinach,
Rudolzhofen, Uttenhofen, Wallmersbach und Welbhausen.

Jahrgang 2022 | Freitag, den 11. November 2022 | Nr 22

Volkstrauertag 2022

Sehr geehrte Damen und Herren,
am 13. November 2022 ist Volkstrauertag. Trotz inneren Friedens in den
vergangenen siebzig Jahren hat dieser Gedenktag für die Opfer der
Kriege und der Gewalt auch weiterhin seinen Sinn.
Die Stadt Uffenheim möchte Sie hiermit zu einer

Gedenkfeier

zum Volkstrauertag am Sonntag, den 13. November 2022 einladen. Ich
würde mich freuen, wenn Sie sich bereits um 09:45 Uhr vor der Spital-
kirche zum gemeinsamen Einzug einfinden könnten. Um 10:00 Uhr findet in der Spitalkirche
ein ökumenischer Friedensgottesdienst zum Volkstrauertag mit Dekan Max von Egidy und
Diakon Markus Giese statt. Nach dem Gottesdienst erfolgt um 11:00 Uhr der Schweigemarsch
zum Kriegerdenkmal mit Kranzniederlegung.

Für Ihre Teilnahme an dieser Gedenkfeier wäre ich Ihnen sehr verbunden.

Stadt Uffenheim, 17.10.2022
Freundliche Grüße

Wolfgang Lampe
Erster Bürgermeister



Kirchweihen rund um Uffenheim

Kirchweih Herrnberechthheim

vom 11.11.2022 bis 14.11.2022

Kirchweih Hemmersheim

vom 11.11.2022 bis 14.11.2022

Kirchweih Rodheim

vom 18.11.2022 bis 21.11.2022



WIR HABEN FÜR SIE GEÖFFNET

Wertstoffhof Uffenheim

Buchenweg 3 (im Kreisbauhof)
Telefon: 09161 92 3475
Telefon Verwaltung (Landkreis, Hr. Schmidt): 09161 92 3435

Öffnungszeiten Wertstoffhof Uffenheim:

Montag 08:30 - 12:00 Uhr
Mittwoch 12:00 - 17:00 Uhr
Freitag 09:00 - 15:00 Uhr
Samstag 08:30 - 12:30 Uhr

Bauschuttplatz und Kompostplatz Uffenheim

Richtung Custerlohr („Bei den Drei Kreuzen“)

März bis Oktober

Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag
..... 07:30 Uhr - 12:00 Uhr und 13:00 Uhr - 17:00 Uhr
Donnerstag 13:00 Uhr - 18:00 Uhr
Samstag 09:00 Uhr - 14:00 Uhr

November bis Februar

Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag
..... 08:00 Uhr - 12:00 Uhr und 13:00 Uhr - 16:00 Uhr
Donnerstag 12:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Samstag 09:00 Uhr bis 14:00 Uhr
Donnerstag Vormittag ist geschlossen!

Die Öffnung der Deponie (wie auch des Kompostplatzes) ist auf die veröffentlichten Zeiten beschränkt. Zusätzliche Öffnungszeiten auf Abruf sind im Hinblick auf die Besetzung der Anlage und die Betriebsabläufe nicht möglich.

Bauschuttplatz:

Abgegeben werden können Bauschutt und Erdaushub.

Kompostplatz:

Abgegeben werden können Gartenabfälle, Reisig, Baumschnitt usw.

Altglas - Containerstandorte in Uffenheim

- Alte Bahnhofstraße
- Krankenhausstraße
- Kläranlage
- Schillerstraße
- Wertstoffhof

Gartenabfälle (nur in kleinen Mengen!)

- Geckenheimer Steig, gegenüber der Kläranlage
Größere Mengen Gartenabfälle, Reisig, Baumschnitt usw. geben Sie bitte am Kompostplatz ab.

NOTRUFÜBERSICHT

Notrufzentrale (Feuerwehr/Rettungsdienst) 112
Polizei 110
Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116117

Polizeiinspektion Bad Windsheim 09841 66160
Polizeiwache Uffenheim 09841 66160
(Mo.-Fr. 08:00 Uhr – 12:00 Uhr und 12:30 Uhr – 16:30 Uhr)
Wasser (Wasserwerk) 09842 9858-0
Bereitschaft 0171 6948999
Strom (E – Werk) 09842 9858-0
Bereitschaft 0171 5308024
N-ERGIE-Störungsrufnummer Strom 0800 2342500

**Erdgas (Bereitschaftsdienst
der Erdgas Uffenheim GmbH Co. KG)**
Störungsdienst Erdgas 0800 2343600
Notruftelefon für Frauen 09161 1213

Sozialpsychiatrischer Dienst der Diakonie
Beratungen bei psychischer Erkrankung und in seelischen Krisensituationen
(Montag – Freitag von 08:00 Uhr – 17:00 Uhr) . **09161 873571**

Tierärztlicher Notdienst

Geöffnet: nur an Wochenenden und Feiertagen
Genauere Infos entnehmen Sie der Website:
<https://tierarztnotdienst-mittelfranken.de>

Fundtiere, Tierheim Würzburg

Öffnungszeiten:
täglich, außer Montag
und Donnerstag, von 14:00 Uhr – 16:00 Uhr
Telefonzeiten: täglich 11:00 Uhr – 12:00 Uhr
 täglich ab 13:00 Uhr
..... **0931 84324**

Notfälle: täglich 08:00 Uhr – 11:00 Uhr
 täglich 12:00 Uhr – 13:00 Uhr
..... **0176 97553746**

Standesamt am 15.11.2022 geschlossen

Das Rathaus informiert, dass am Dienstag 15.11.2022, wegen einer Dienstbesprechung das Standesamt geschlossen bleibt.
Am Mittwoch 16.11.2022 sind wir wie gewohnt wieder für Sie da.

BEREITSCHAFTSDIENSTE

Zahnärzte

12.11./13.11.2022

Dr. Dr. Günter Martens
Demantsfürth 4 1/2, 91486 Uehlfeld
Tel: 09163 / 8356

19.11./20.11.2022

Svetla Kazarow
Schüsselmarkt 4a, 91438 Bad Windsheim
Tel: 09841 / 3037

Den aktuellen Zahnnotdienst können Sie auch online unter folgender Internetadresse abrufen: www.notdienst-zahn.de.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Wer nachts, am Wochenende oder am Feiertag dringend einen Arzt braucht, aber nicht lebensbedrohlich krank ist, erreicht den nächstgelegenen Bereitschaftsdienst unter der bundesweit gültigen kostenlosen Notdienstnummer: **116 117**.

Apothekennotdienst uneingeschränkt

12.11.2022 Engel-Apotheke im Mainärzthaus, Ochsenfurt
13.11.2022 Franken-Apotheke, Uffenheim
14.11.2022 Schwalben-Apotheke im Knaus-Center, Ochsenfurt
15.11.2022 Rats-Apotheke, Ochsenfurt
16.11.2022 Stadtapotheke, Ochsenfurt
17.11.2022 Stadtapotheke im Edeka-Markt, Uffenheim
18.11.2022 Klingentor-Apotheke, Ochsenfurt
19.11.2022 Schwanen-Apotheke, Aub
20.11.2022 Engel-Apotheke, Ochsenfurt
21.11.2022 Stadtapotheke am Marktplatz, Uffenheim
22.11.2022 Stern-Apotheke, Uffenheim
23.11.2022 Engel-Apotheke im Mainärzthaus, Ochsenfurt
24.11.2022 Franken-Apotheke, Uffenheim
25.11.2022 Schwalben-Apotheke im Knaus-Center, Ochsenfurt

Den aktuellen Apothekennotdienst können Sie auch online unter folgender Internetadresse abrufen: <http://lak-bayern.notdienst-portal.de/blakportal/>.



Information zur nächsten Ausgabe

Die nächste Ausgabe des Mitteilungsblattes im Jahr 2022 erscheint in der 47. Kalenderwoche. Annahmeschluss für Textbeiträge ist

Dienstag, 15.11.2022, 10:00 Uhr.

Später eingehende Texte können nicht mehr berücksichtigt werden. Bitte senden Sie Ihre Textbeiträge und Anregungen an: janine.horn@uffenheim.de.

Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung der Stadt Uffenheim für die bereits angemeldeten Holzwerber 2022

Durchforstung der städtischen Wälder – Verkauf von Holz in Selbstwerbung 2022

Die Stadt Uffenheim verkauft Holz in Selbstwerbung an die bereits vorgemerkten Uffenheimer Bürger. Der Preis beträgt für Hartholz 25,00 Euro pro Ster und für Weichholz 20,00 Euro pro Ster.

Losvergabe, Sicherheitsbelehrung, Einweisung im Bauhof

Termin für die Losvergabe

Samstag, den 03.12.2022 um 9.00 Uhr im Stadtbauhof Uffenheim, Ulsenheimer Straße 39 mit anschließender Sicherheitsbelehrung und Einweisung im Wald.

Alle weiteren Einzelheiten werden bei der Einweisung bekannt.

Uffenheim, 10.11.2022

Stadt Uffenheim

Wolfgang Lampe
Erster Bürgermeister

Amt für Ländliche Entwicklung Mittelfranken

Dorferneuerung Ergersheim II Gemeinde Ergersheim, Landkreis Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim

Neuwahl der ehrenamtlichen Vorstandsmitglieder und ihrer Stellvertreter (§ 21 Abs. 3 des Flurbereinigungsgesetzes - FlurbG -, Art. 4 Abs. 3 Satz 1, 2 und 5 Abs. 4 Satz 1 des Gesetzes zur Ausführung des Flurbereinigungsgesetzes - AGFlurbG -)

Bekanntmachung und Ladung

Die Eigentümer der zum Verfahrensgebiet Ergersheim II gehörenden Grundstücke und die ihnen gleichstehenden Erbbauberechtigten werden hiermit zur Teilnehmersammlung geladen.

Diese findet unter der Leitung des Amtes für Ländliche Entwicklung Mittelfranken statt am:

Montag, 14.11.2022, um 19:00 Uhr, Ort: Gemeindezentrum Ergersheim, Neuherberger Straße 6, 91465 Ergersheim.

Tagesordnung:

1. Erläuterung der Aufgaben des Vorstandes der Teilnehmergemeinschaft und des Wahlverfahrens
2. Neuwahl ehrenamtlicher Vorstandsmitglieder und ihrer Stellvertreter
3. Allgemeine Aussprache

Der Vorstand führt die Geschäfte der Teilnehmergemeinschaft. Er soll das volle Vertrauen der Teilnehmer am Verfahren besitzen. Wünschenswert ist deshalb, dass sich möglichst viele Teilnehmer an der Neuwahl des Vorstandes beteiligen. Das Amt für Ländliche Entwicklung Mittelfranken hat die Zahl der zu wählenden Mitglieder des Vorstandes und deren Stellvertreter auf je 9 festgesetzt.

Jeder stimmberechtigte Teilnehmer oder Bevollmächtigter kann somit als Mitglied und Stellvertreter insgesamt 18 Personen wählen. Sie werden auf die Dauer von sechs Jahren gewählt; eine Wiederwahl ist zulässig.

Um eine angemessene Vertretung der einzelnen Ortschaften sicherzustellen, wurde durch das Amt für Ländliche Entwicklung Mittelfranken für die gruppenmäßige Zusammensetzung des Vorstandes bestimmt, dass im Verfahren

je 3 Vorstandsmitglieder und Stellvertreter für die Ortschaft Ergersheim je 2 Vorstandsmitglieder und Stellvertreter für die Ortschaft Ermetzhofen

je 2 Vorstandsmitglieder und Stellvertreter für die Ortschaft Neuherberg je 2 Vorstandsmitglieder und Stellvertreter für die Ortschaft Seenheim

zu wählen sind.

Wahlberechtigt sind nur Teilnehmer. Die Teilnehmer sind die Eigentümer der zum Verfahrensgebiet gehörenden Grund-

stücke. Erbbauberechtigte stehen den Eigentümern gleich (§ 10 Nr. 1 FlurbG). Jeder Teilnehmer hat eine Stimme. Gemeinschaftliche Eigentümer gelten als ein Teilnehmer. Gemeinschaftliche Eigentümer sind nur stimmberechtigt, wenn von allen abwesenden Miteigentümern eine schriftliche Vollmacht vorliegt. Wenn Ehepartner gemeinschaftliches Eigentum haben, brauchen diese ebenfalls eine schriftliche Vollmacht des abwesenden Ehepartners. Einigen sich gemeinschaftliche Eigentümer nicht über die Stimmabgabe, so müssen sie von der Wahl ausgeschlossen werden.

Die Vertretung durch Bevollmächtigte ist zulässig. Bevollmächtigte haben in der Versammlung eine schriftliche Vollmacht vorzulegen. Zu beachten ist jedoch, dass nach § 21 Abs. 3 FlurbG im Wahltermin jeder Teilnehmer oder Bevollmächtigte nur eine Stimme hat, auch wenn er mehrere Teilnehmer vertritt. Teilnehmer, die nicht selbst in der Wahlversammlung anwesend sein können, werden daher zweckmäßig eine Person bevollmächtigen, die nicht selbst als Teilnehmer stimmberechtigt ist.

Die zu wählenden Mitglieder des Vorstandes und ihre Stellvertreter werden von den im Wahltermin anwesenden Teilnehmern oder Bevollmächtigten gewählt. Gewählt sind diejenigen, die die meisten Stimmen erhalten.

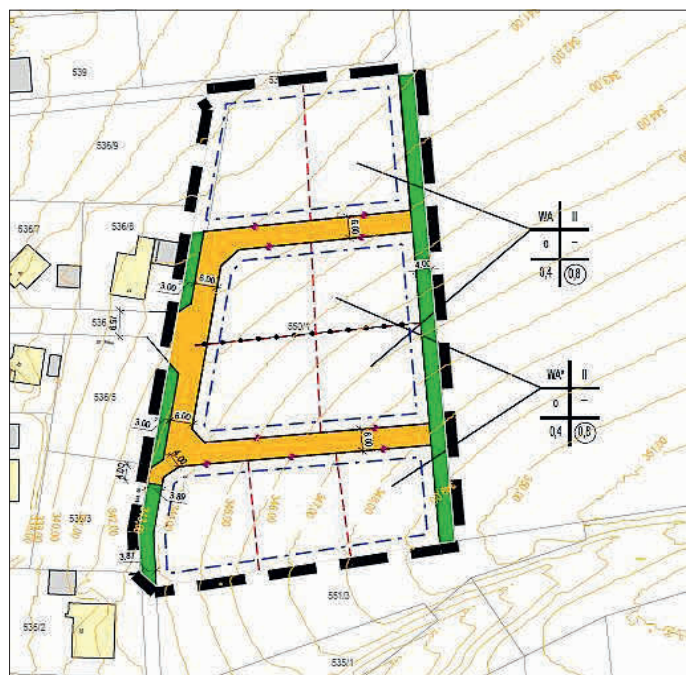
Ansbach, 18.10.2022
gez. Markus Dohrer, Bauoberrat

Bekanntmachung der erneuten Öffentlichen Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 i.V.m. § 4a Abs. 3 BauGB

Stadt Uffenheim – für den Entwurf des Bebauungsplans 54/2019 „Uttenhofen II“ im Gemeindeteil Uttenhofen

Der Stadtrat Uffenheim hat in seiner Sitzung am 21.11.2019 den Beschluss für die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 54/2019 „Uttenhofen II“ in Uttenhofen gefasst. Der Aufstellungsbeschluss wurde am 20.12.2019 ortsüblich bekannt gemacht. In seiner Sitzung vom 20.10.2022 hat der Gemeinderat den überarbeiteten Entwurf des Bebauungsplanes gebilligt.

Ziel ist es, der Nachfrage an Wohnbaugrundstücken und insbesondere den Wohnbedürfnissen von Familien mit Kindern in angemessener Weise Rechnung zu tragen. Mit der Aufstellung des Bebauungsplanes soll die Fortentwicklung der bestehenden Siedlungsstruktur in nachhaltiger und geordneter Form erfolgen. Der Bebauungsplan Nr. 54/2019 „Uttenhofen II“ im OT Uttenhofen wird im beschleunigten Verfahren nach § 13b BauGB (Einbeziehung von Außenbereichsflächen) ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB aufgestellt. Daher wurde von einer frühzeitigen Unterrichtung / Erörterung nach §§ 13 b i.V.m. 13 a Abs. 2 Nr. 1 i.V.m. § 13 Abs. 2 Satz 1 Nr. 1 i.V.m. § 3 Abs. 1 BauGB und § 4 Abs. 1 BauGB abgesehen.



Der Entwurf des Bebauungsplan Nr. 54/2019 „Uttenhofen II“ in Uttenhofen in der Fassung vom 10.10.2022 liegt mit Begründung in der Zeit vom

21.11.2022 bis einschließlich 12.12.2022,

in der Verwaltungsgemeinschaft Uffenheim, Marktplatz 16, 97215 Uffenheim, Zimmer Nr. 205/206 öffentlich während der ortsüblichen Dienststunden zu Jedermanns Einsicht aus.

Während der Auslegungsfrist können Stellungnahmen schriftlich oder mündlich zur Niederschrift oder elektronisch per mail an die E-Mail-Adresse verwaltungsgemeinschaft@uffenheim.de vorgebracht werden. Stellungnahmen können nur zu den geänderten bzw. ergänzten Teilen der Planung gemacht werden. Über sie entscheidet der Stadtrat in öffentlicher Sitzung. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan Nr. 54/2019 „Uttenhofen II“ in Uttenhofen unberücksichtigt bleiben, wenn die Stadt Uffenheim den Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Bebauungsplan Nr. 54/2019 „Uttenhofen II“ in Uttenhofen nicht von Bedeutung ist. Der Inhalt dieser Bekanntmachung und die nach § 3 Abs. 2 S. 1 BauGB auszulegenden Unterlagen sind auch im Internet unter <https://www.uffenheim.de/> (Rubrik „Unsere Stadt • Bauen & Wohnen • Bauleitplanverfahren“) während der vorgenannten Auslegungsfrist veröffentlicht.

Datenschutz:

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf der Grundlage der Art. 6 Abs. 1 Buchst. e (DSGVO) i.V. mit § 3 BauGB und dem BayDSG. Sofern Sie Ihre Stellungnahme ohne Absenderangaben abgeben, erhalten Sie keine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Formblatt „Datenschutzrechtliche Informationspflichten im Bauleitplanverfahren“ das ebenfalls öffentlich ausliegt.

Uffenheim, 28.10.2022

Dienstsiegel der Stadt Uffenheim

W. Lampe
1. Bürgermeister



Meldungen für den Veranstaltungskalender

Auch in diesem Jahr wollen wir unseren Veranstaltungskalender drucken und als Beilage im Mitteilungsblatt an die Bürgerinnen und Bürger verteilen lassen. Wir bitten Sie deshalb Ihre Veranstaltungen bis spätestens **11.02.2023** noch zu melden bzw. direkt in unsere Homepage (www.uffenheim.de) einzupflegen. Unter nachfolgendem Link müssen Sie sich dazu einmalig registrieren. Nach erfolgter Bestätigung der Registrierung können Sie dann Ihre Veranstaltungen eingeben.

<http://www.uffenheim.de/erleben/veranstaltungen/veranstaltungskalender/einreichen/>

Fundsachen-Aushang

Verwaltungsgemeinschaft Uffenheim
Marktplatz 16, 97215 Uffenheim

Folgende, nachstehende aufgeführte Fundsachen wurden abgegeben und können während der Öffnungszeiten von den Eigentümern abgeholt werden:

Öffnungszeiten:

Mo – Fr 08:00 – 12:00 Uhr
Mo, Di und Do 14:00 bis 15:30 Uhr
Jeden 1. Do im Monat 14:00 bis 18:00 Uhr

Aushang

Zeitraum 01.10.2022 bis 31.10.2022

Kategorie Anzahl

Schlüssel 2
Autoschlüssel 1
Handtasche 1
Junge Katze zugelaufen in Welbhausen

Seniorenbeirat informiert



Herzliche Einladung zur Fahrt nach Rothenburg o.d.T. zum adventlichen Beisammensein im Wildbad und anschließend besuchen wir den Weihnachtsmarkt

Der Seniorenbeirat Uffenheim lädt alle Seniorinnen und Senioren herzlich ein zu einer Fahrt zum Wildbad und Weihnachtsmarkt in Rothenburg o.d.T. am Mittwoch 7. Dezember 2022. Erst wollen wir im Wildbad

uns bei Kaffee und Kuchen auf die Weihnachtszeit einstimmen und anschließend den Weihnachtsmarkt besuchen. Abfahrt ist um 14:00 Uhr in Uffenheim in der Bahnhofstraße ab "Bushaltestelle Hedwigsruh".

Rückkehr in Uffenheim ca. 18:00-18:30 Uhr.

Ein Teil der Kosten für Busfahrt, Kaffee und Kuchen werden vom Seniorenbeirat übernommen.

Somit beträgt der Eigenanteil nur 10,00 € je Teilnehmer.

Anmeldung bis Samstag 26. November an Silke Fabris-Ribbecke Tel. 09842-95549 oder Ernst Groß Tel. 09842-2664.

Nähere Einzelheiten erfahren Sie bei der verbindlichen Anmeldung.

Helmut Pustolla, Vorsitzender



In einer Stadt ist man immer von Nachbarn umgeben. Wer einem anderen hilft, verliert nichts, sondern gewinnt die Freude des Nachbarn über die geteilte Hilfe. Die organisierte Nachbarschaftshilfe der Stadt Uffenheim engagiert sich für diejenigen, die Hilfe im Alltag brauchen.

Die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer unterstützen bei der Einkaufsbegleitung, einer stundenweisen Kinder- oder Seniorenbetreuung zur Entlastung der Angehörigen, zum gemeinsamen Musizieren und vielem mehr.

Kennen Sie jemanden, der sich ehrenamtlich engagieren will und die Nachbarschaftshilfe tatkräftig unterstützen möchte? Oder bei der Koordination helfen kann?

Melden Sie sich gerne bei der Nachbarschaftshilfe für ein erstes Kennenlernen. Per Telefon 0151 62800111 oder per E-Mail: nachbarschaftshilfe@uffenheim.de

Fundtiere in Uffenheim

Seit dem **1. Januar 2014** gilt folgende Regelung und Vorgehensweise für die Unterbringung von Fundtieren:

Die Verwaltungsgemeinschaft Uffenheim ist zur Regelung der **Fundsachen** zuständig. Insoweit sind Fundsachen über den jeweiligen Bürgermeister des Fundortes bzw. direkt beim Ordnungsamt (Tel. 09842 207-13) der Verwaltungsgemeinschaft im Rathaus Uffenheim, EG Zimmer Nr. 002 abzugeben.

Gleiches gilt grundsätzlich für **Fundtiere** mit der Einschränkung, dass ein Vorbeibringen nicht möglich ist.

Herrenlose Fundtiere sind direkt bei der Gemeinde des Fundortes, d. h. beim jeweiligen Bürgermeister bzw. Gemeindefunktionär bzw. bei in Uffenheim gefundenen Tieren im Ordnungsamt, Tel. Nr. 09842 207-13, zu melden. Dort kann dann zunächst aufgrund der Kenntnisse der örtlichen Verhältnisse versucht werden, die Herkunfts- bzw. Eigentumsverhältnisse der Fundtiere zu klären.

Für den Fall, dass ein Überbringen des Fundtieres in ein Tierheim erforderlich ist, kann dies **nur** mit Zustimmung der Gemeinde des Fundortes bzw. des Ordnungsamtes der Verwaltungsgemeinschaft Uffenheim erfolgen.

Aufgrund der zwischenzeitlich mit dem Tierschutzverein Würzburg e. V. abgeschlossenen vertraglichen Regelung können ab sofort Fundtiere aus dem Gebiet der Gemeinden der Verwaltungsgemeinschaft Uffenheim ausschließlich und nur mit Zustimmung der Gemeinde des jeweiligen Fundortes bzw. des Ordnungsamtes (Tel. 09842 207-13) im Tierheim des Tierschutzvereins Würzburg e. V., Elferweg 30, abgegeben werden. Sofern ein direktes Überbringen nicht möglich ist, bitten wir um direkte Kontaktaufnahme mit der Gemeinde des jeweiligen Fundortes.

Eigenmächtig eingelieferte Fundtiere werden ohne Bestätigung der jeweiligen Fundgemeinde bzw. des Ordnungsamtes im Tierheim des Tierschutzvereins Würzburg e.V. nicht angenommen bzw. führen zur Kostenpflicht des Finders.

Uffenheim, 14.12.2016

Verwaltungsgemeinschaft Uffenheim

- Ordnungsamt -

Besuchen Sie den Uffenheimer Wochenmarkt

Jeden **Freitag findet von 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr** am Pratovecchioplatz vor der Stadthalle Uffenheim der Wochenmarkt mit Produkten aus der Region statt.

Die Wochenmarktbesucher bieten folgende Waren an verschiedenen Ständen an:

- Honig
- Wein
- Gestecke, Blumen, Zierkürbisse
- Käse und Wurstwaren
- Backwaren
- Fisch (z. B. geräucherte Forelle)
- Gemüse



Bieten Sie ihre Ernte doch auf dem Uffenheimer Wochenmarkt an, immer freitags von 13:00 bis 17:00 Uhr auf dem Pratovecchioplatz.

Auch einzelne Markttag sind möglich.

Anmeldung schnell und unkompliziert bei der Stadt Uffenheim, Tel. 09842 207-21

Verschenkbörse

Zu verschenken

Haben Sie was zu verschenken?

Suchen Sie schon lange nach...?



Wenn Sie gebrauchte Gegenstände kostenlos abgeben möchten oder etwas Bestimmtes suchen, was Ihnen unsere Leserinnen und Leser gern schenken würden, dann können Sie im Mitteilungsblatt der Stadt Uffenheim

kostenlos eine entsprechende Anzeige unter unserer Rubrik „Verschenkbörse“ aufgeben.

Dazu wenden Sie sich telefonisch (09842 207-12), per Fax (09842 207-32) oder schriftlich an die Redaktion des Mitteilungsblattes, Kennwort „Verschenkbörse“. Geben Sie dazu die von Ihnen angebotenen Artikel sowie Ihre Telefonnummer an, gegebenenfalls auch in welcher Zeit Sie erreichbar sind (Ihre Adresse wird nicht veröffentlicht). Meldungen, die bis jeweils dienstags um 10:00 Uhr eingehen, erscheinen in der Regel in der nächsten Ausgabe. Machen Sie sich und anderen eine Freude, indem Sie sich rege an unserer „Verschenkbörse“ beteiligen! Dadurch kann manches gute Stück weitere Verwendung finden, statt aus Mangel an einem Abnehmer auf dem Müll zu landen. Und Sie finden sicherlich auch endlich das, was Sie schon so lange suchen.

Neues aus der Bücherei

Die Öffnungszeiten der Bücherei sind

- **Montag: 11.30 - 14.00 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr**
- **Mittwoch: 09.00 - 11.00 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr**
- **Freitag: 15.00 - 18.00 Uhr**

Wir stellen vor:

Das Apfelblütenfest/ Carsten Henn

Jules war neun Jahre alt, als er eine Stellenanzeige in den größten und schönsten Baum im Apfelhain der Familie ritzte. Er suchte damals eine Haushälterin für seinen Vater, dem nach dem Tod seiner Frau alles über den Kopf wuchs. Seitdem sind zwanzig Jahre vergangen, Jules' Vater ist längst tot, und er selbst hat widerwillig den Hof übernommen, auf dem Calvados und Cidre produziert werden. Plötzlich bewirbt Lilou sich um die längst vergessene Stelle. Sie ist eine fröhliche, eigensinnige junge Frau, die in dem kleinen Ort an der französischen Küste als Heilpraktikerin arbeitet. Nach und nach öffnet sie Jules das Herz – für die Schönheit der Natur und für die Liebe. Doch allzu schnell müssen die beiden erkennen, wie zerbrechlich Liebe sein kann, wenn das Schicksal eingreift.

Fliegende Ärzte – Eine mutige Frau/ Elizabeth Haran

Australien, 1967: Die junge Krankenschwester Cassie ist inspiriert von ihrem großen Vorbild, der Pilotin Amelia Earhart. Sie ist überglücklich, als schließlich ihr lang gehegter Wunsch in Erfüllung geht: Sie wird als Krankenschwester und Pilotin beim „Royal Flying Doctor Service“ eingestellt. Allerdings sorgt eine Frau, die ein Flugzeug steuert, für viel Wirbel. Cassie muss mit zahlreichen Vorurteilen und viel Ablehnung kämpfen. Zum Glück gibt es auch Menschen, die sie freundlich aufnehmen. Leider scheint der gutaussehende und sehr sympathische Arzt Mike Monroe ihr gegenüber Vorbehalte zu hegen, die sie nicht ergründen kann, aber unbedingt aus dem Weg räumen will.

Die Haushälterin/ Joy Fielding

Jodi Bishop ist eine erfolgreiche Maklerin und lebt mit ihrem Ehemann und zwei Kindern in Toronto. Da ihre Mutter an Parkinson erkrankt ist, beschließt sie, eine Haushälterin für ihre alternden Eltern einzustellen. Als sie die erfahrene, warmherzige Elyse trifft, ist sie begeistert. Sogar Jodis skeptischer Vater scheint sie zu mögen. Aber schon nach kurzer Zeit nimmt Jodi beunruhigende Veränderungen wahr. Ihre Eltern verlassen kaum noch das Haus, ihre Mutter scheint sich regelrecht vor Elyse zu fürchten. Und als ihre Mutter unerwartet verstirbt, muss Jodi sich fragen: Wem hat sie da die Tür zum Leben ihrer Eltern geöffnet?

Stille blutet/ Ursula Poznanski

Wenige Worte machen die aufstrebende Wiener Nachrichtensprecherin Nadine Just über Nacht berühmt: Vor laufender Kamera kündigt sie ihre Ermordung an – zwei Stunden später ist sie tot! Ebenso ergeht es dem Blogger Gunther Marzik nach einer ganz ähnlich lautenden Ankündigung. Während die österreichische Medienwelt kopfsteht, findet der Hashtag #inkürzetot immer mehr Beachtung und Nachahmer-Beiträge fluten das Netz. Wie soll die junge Ermittlerin Fina Plank im Team der Wiener „Mordgruppe“ zwischen einer echten Spur, einem schlechten Scherz oder schlichtem Fake unterscheiden? Schließlich rückt Nadines Ex-Freund Tibor Glaser ins Zentrum der Ermittlungen. Er ist ein aalglatter Werbefachmann und Weiberheld, der verzweifelt seine Unschuld beteuert. Während sich die Schlinge um Tibors Hals langsam zuzieht, beobachtet - von allen unbemerkt - ein weiterer Akteur mit Interesse das Geschehen und bereitet einen raffinierten Schachzug vor. Mit „Stille blutet“ startet Ursula Poznanski eine Thriller-Reihe, deren Bände über eine ebenso schillernde wie zwielichtige Erzählerfigur verknüpft sind.



Wir gratulieren



Zum Geburtstag

Wir wünschen unseren Jubilaren, die im Laufe der kommenden Wochen ihren Geburtstag feiern dürfen, von Herzen alles Gute, vor allem Gesundheit.

Am 12.11. zum 84. Geburtstag

Hannelore Heinrich, Wiesenstr. 8

Am 13.11. zum 88. Geburtstag

Erich Nagel, Siebenbürgenstr. 3

Am 15.11. zum 89. Geburtstag

Elfriede Hillenbrand Uttenhofen 12

Am 16.11. zum 77. Geburtstag

Mathias Huprich, Alte Bahnhofstr. 5

Am 17.11. zum 86. Geburtstag

Arno Ertel, Ostmarkstr. 3

Am 18.11. zum 70. Geburtstag

Elisabeth Eichner, Welbhauser Str. 7

Am 18.11. zum 70. Geburtstag

Susanna Huprich, Alte Bahnhofstr. 5

Am 19.11. zum 85. Geburtstag

Hildegard Wirsching, Spitalplatz 2

Am 20.11. zum 84. Geburtstag

Berta Hepting, Kapellbergweg 15

Am 20.11. zum 84. Geburtstag

Erika Schurz, Wallmersbach 39

Am 20.11. zum 83. Geburtstag

Erika Kuntscher, Waldweg 2

Am 20.11. zum 79. Geburtstag

Eduard Seitz, Burggrafenstr. 21

Am 22.11. zum 90. Geburtstag

Therese Gref, Mühlstr. 15

Am 23.11. zum 76. Geburtstag

Heinrich Schirmer, Uttenhofen 7

Am 24.11. zum 88. Geburtstag

Michael Schmidt, OT Welbhausen, Stauchgasse 101

Am 25.11. zum 81. Geburtstag

Barbara Kühlein, Geckenheimer Steig 17

Veröffentlicht werden folgende Jubilare:

Ehejubiläen ab der Goldenen Hochzeit; Geburtstage: ab dem 70. und künftig ab dem 75. Geburtstag jeder weitere (also 76., 77., usw.). Selbstverständlich können Sie dieser Veröffentlichung widersprechen. In diesen Fällen bitten wir Sie, uns dies rechtzeitig (3 Wochen vorher) mitzuteilen. Ansprechpartner sind die Mitarbeiter im Einwohnermeldeamt (Tel. 09842 207-14 oder -15).

Standesamtliche Nachrichten

Eheschließung am 14.10.2022

Nehmeier Florian und Nehmeier Annemarie geb. Schwab

Geburten

Dehler Laurenz Leonhard, geb. 07.09.2022

Uffenheim OT Welbhausen, Hauptstr. 24

Sohn von Dehler Martin und Dehler Nicole

Muhlfinger Inea, geb. 04.10.2022

Sterbefälle

Zwettler Johanna

Uffenheim, Spitalplatz 2
verstorben am 13.10.2022
82 Jahre

Langmann Alfred

Uffenheim, Am Obstgarten 43
verstorben am 16.10.2022
83 Jahre

Lauer Sophie

Uffenheim, Sonnenweg 4
verstorben am 24.10.2022
79 Jahre

Die Feuerwehr informiert



**FREIWILLIGE FEUERWEHR
STADT UFFENHEIM**

Üben für den Ernstfall – Leistungsprüfung „Löscheinsatz“

Um für den Brandeinsatz gut gerüstet zu sein, übten Teile der Mannschaft der Freiwilligen Feuerwehr Stadt Uffenheim, unter der Aufsicht des Kommandanten Dietmar Braun, rund 14 Tage für die Leistungsprüfung „Gruppe im Löscheinsatz“.

Am Freitag, 21.10.2022 stellten sich zwei Gruppen der Prüfungsabnahme für das Leistungsabzeichen. Unter Aufsicht der Schiedsrichter Kreisbrandmeister Jochen Hirsch, Kreisbrandmeister Gerhard Kallert und Wilhelm Ruhländer bestanden alle Teilnehmer die Anforderungen zum Leistungsabzeichen im Löscheinsatz. Dabei musste die Gruppe unter Einhaltung einer vorgegebenen Sollzeit ihr Können beim Löschaufbau mit Atemschutz und beim Kuppeln von Saugschläuchen, wie es bei Brandeinsätzen notwendig ist, unter Beweis stellen.



Alle zwei Jahre können aktive Feuerwehrmänner und Feuerwehrfrauen die Leistungsprüfung „Löscheinsatz“ ablegen. Beginnend mit der Leistungsstufe Bronze (Stufe 1) können die Teilnehmer nach sechs Durchläufen die höchste Stufe Gold-Rot (Stufe 6) erreichen. Zusätzlich waren von der Mannschaft je nach abzulegender Leistungsstufe noch Zusatzaufgaben, wie Knöten

und Stiche, Gerätekunde an den Einsatzfahrzeugen, Erste-Hilfe-Maßnahmen, Erkennung von Gefahrenzeichen und die Beantwortung von Testfragen, zu bestehen. Nach den Prüfungsdurchläufen konnten die Kameraden und Kameradinnen ihre Abzeichen im Feuerwehrzentrum Uffenheim entgegennehmen. Anschließend wurde die erfolgreiche Prüfung gefeiert.



Folgende Feuerwehrmänner und Feuerwehrfrauen der Freiwilligen Feuerwehr Stadt Uffenheim nahmen an der Leistungsprüfung teil:

Stefanie Dreßlein (Gruppenführerin) - Stufe 6
Christian Gerlinger (Gruppenführer) - Stufe 2
Rainer Endreß (Maschinist) - Stufe 6
Waldemar Weber (Maschinist) - Stufe 2
Tobias Geißlinger - Ergänzter
Nadine Jacob - Stufe 3
Oliver Herderich - Stufe 2
Dennis Kamleiter - Stufe 3
Maike Küchemann Stufe 6
Sebastian Kulik - Stufe 1
Tim Neeser - Stufe 1
Konstantin Oesterer - Stufe 2/Ergänzter
Frank Scherer - Stufe 4/Ergänzter
Ralf Strebel - Stufe 5/Ergänzter
Gábor Szilády - Stufe 3

Text: Christian Gerlinger

Schulen/Fortbildung/VHS

Christian-von-Bomhard-Schule Uffenheim



Positiver Gedankenaustausch der Klassensprecher

Traditionell im Oktober trafen sich die Klassensprecherinnen und Klassensprecher der drei Abteilungen Gymnasium, Realschule und Fachoberschule der Christian-von-Bomhard-Schule Uffenheim in der Stadthalle zur alljährlichen Klassensprecherversammlung. Unterstützt von

ihrer jeweiligen Verbindungslehrern und ausgestattet mit Anmerkungen ihrer Klassenkameraden tauschten sie sich über vergangene und aktuelle Ereignisse aus, diskutierten über Projekte und Ideen und formulierten abschließend Anregungen und Wünsche zum Schulalltag. Diesen Anregungen standen anschließend die Schulleiter der einzelnen Abteilungen (Alfred Lockl für das Gymnasium, Ralf Lischka und Verena Kilian für die Realschule und Philipp Specht für die FOS) Rede und Antwort. Bis auf wenige Kleinigkeiten, die sich bei einer Schule mit beinahe 1000 Schülerinnen und Schülern kaum vermeiden lassen, kamen alle anwesenden Klassensprecher zu der Übereinkunft, dass sie mit ihrer Schule rundum zufrieden sind und jedem Viertklässler den Wechsel an die Bomhard-Schule empfehlen können.



Foto: Hennig Braunsdorf

Im Zuge der Versammlung wurden auch die diesjährigen Schülersprecherinnen und Schülersprecher (siehe Foto) gewählt, die nicht nur als Ansprechpartner für die komplette Schülerschaft fungieren, sondern auch Kontaktpersonen für die Schulleitung, Lehrer und Eltern darstellen. Als Schülersprecher für das Gymnasium wurden Nina Dermühl (Q11), Lea-Jolie Kern (5aG) und Matteo Röbl (9bG) gewählt. Für die Realschule erhielten Niklas Heydemann (10aR), Janik Endreß (9aR) und als Nachrückerin Tatiana Wisniewska (8cR) die meisten Stimmen. Die Schülerinnen und Schüler der Fachoberschule werden künftig vertreten durch Philipp Gerlach, Olga Dolipski und Laura-Sophie Müller.

Text: Henning Braunsdorf

Partnerschule für Austausch

Anlässlich einer Informationsveranstaltung zu den Möglichkeiten des Schüleraustauschs über Rotary International im Atrium der Christian-von-Bomhard-Schule wurde den beiden Schulleitern OStD Alfred Lockl, Uffenheim, und OStD Uwe Nickel, Bad Windsheim, die Auszeichnung „Partnerschule für Schüleraustausch“ durch den Rotary Club Uffenheim übergeben. Sie soll dokumentieren, dass beide Schulen Schülerinnen und Schüler aktiv unterstützen, an einem Austausch teilzunehmen, und auch bereit sind, Austauschschüler bei ihren Besuchen in Deutschland im Unterricht zu integrieren. OStD Lockl ermunterte die anwesenden Schülerinnen und Schüler, die Chance auf einen Austausch wahrzunehmen.

Eine stattliche Zahl an interessierten Schülerinnen und Schülern hatte sich mit ihren Eltern im Atrium der Bomhardschule Uffenheim eingefunden, um sich über die Möglichkeiten des Schüleraustauschs über Rotary zu informieren. Daniela Rupsch, die Jugenddienstbeauftragte des RC Uffenheim stellte das umfangreiche Programm Rotarys vor. Man kann zwar Wunschländer angeben, wobei vorab nicht sicher ist, ob dieser Wunsch erfüllt werden wird. Teilnehmer an diesem Austauschprogramm sind Botschafter ihres Landes und tauchen tief in die jeweilige Landeskultur ein.

Grundsätzlich ist ein Schüleraustausch über Rotary wesentlich günstiger als über kommerzielle Organisationen, da die Gasteltern keinerlei Zuwendungen erhalten und der Austausch ehrenamtlich organisiert ist. Es entstehen lediglich die Kosten für Flug, Bahn und Versicherungen.

Unterschieden wird zwischen einem Langzeitaustausch, ein Schuljahr, und einem Kurzaustausch, vier bis sechs Wochen Dauer. Möglich sind auch Sommer-Camps, die unter einem bestimmten Motto, von sportlichen Aktivitäten bis hin zu sozialen und umweltorientierten Unternehmungen, stehen. Zwei Schülerinnen berichteten anschließend über ihren Austausch. Stella Neumayer war im Sommer in Brasilien, erlebte dort Brasilien „pur“. In ihrer Familie - bestehend aus Eltern und zwei Töchtern - war sie als Familienmitglied auf Zeit integriert. Kleine Reisen nach Sao Paulo wurden von der Familie organisiert, wie auch Teilnahmen an gesellschaftlichen Events wie Barbecue oder einem brasilianischen Dinner. Wegen der Ferien konnte Stella nur eine Woche am Schulunterricht teilnehmen. Der abschließende Höhepunkt war eine Rundreise zu den Wasserfällen von Iguazu und nach Rio de Janeiro zusammen mit anderen rotarischen Austauschschülern.

In eine vollkommen andere Welt reiste Lea Goller. Pune, nahe Bombay gelegen, eine Stadt mit drei Millionen Einwohnern in Indien war ihr Austauschziel. Mit beeindruckenden Bildern berichtete sie über ihr Leben in einer vierköpfigen Familie und über das Leben und die Kultur in dieser Stadt. Das Aufeinandertreffen von gefühlt 19. Jahrhundert und modernem Leben, die hinduistischen Tempel, die sie besuchen durfte, waren für sie eine Begegnung mit einer anderen Welt.

Interessierte Jugendliche können Informationen über das Austauschprogramm bei Frau Daniela Rupsch telefonisch unter 09842 9532630 oder per Mail d.rupsch@rupsch-architektur.de oder auf der Web-Seite www.rotary-jd.de erhalten. Bewerbungen für das Austauschjahr 2023 können noch bis Weihnachten 2022 eingereicht werden.

Text: Martin Luther

Herr Bomhard berät in Bomhardschule

Einige Schülerinnen und Schüler der 10. Jahrgangsstufe durften bereits ihren neuen Berufsberater Herrn Stefan Bomhard treffen und erste Kennenlerngespräche führen. Nach Beendigung der Einzelgespräche mit allen Zehntklässlern wird sich der Berufsberater nach den Herbstferien in den 9. Klassen vorstellen und erste Beratungsgespräche führen. Neben den Fragen „In welche Richtung soll es gehen?“, „Welcher Beruf wäre etwas für mich?“ oder „Beruf oder doch lieber FOS?“ geht Herr Bomhard zudem auf Fragen rund um Bewerbung für Ausbildungen, aber ebenso Praktika ein. Auch am Elternsprechabend steht er persönlich für ein kurzes Kennenlernen oder zur Vereinbarung von Terminen für ein ausgiebiges Beratungsgespräch zur Verfügung. Im zweiten Halbjahr wird das Beratungsangebot auf die Klassen der 8. Jahrgangsstufen ausgedehnt, so dass in Zukunft Herr Bomhard sich intensiv um die Bomhard-Schüler kümmert!

Text: Alexandra Pfeiffer

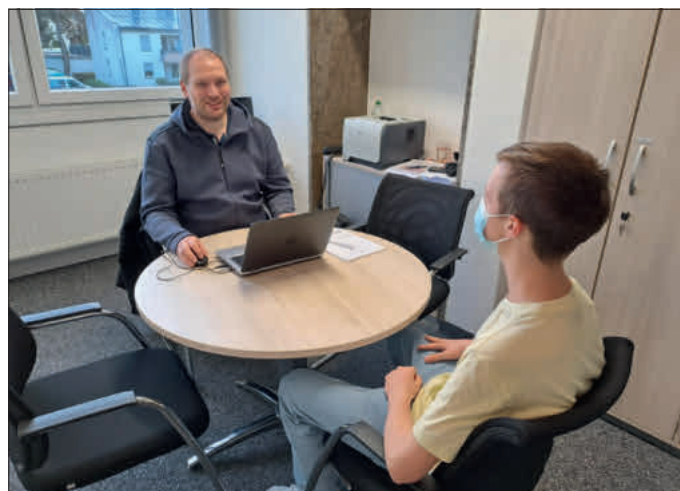


Foto: Ralf Lischka

C.-v.-B.-Apfelsaft selbst gemacht

Jetzt ist es endlich soweit: Die Christian-von-Bomhard-Schule hat ihren ersten eigenen Apfelsaft! Mitte Oktober sammelten die Schüler*innen der Umwelt- und Garten-AG sowie weitere interessierte Schüler*innen der 9. und 10. Klasse der Realschule im Uffenheimer Stadtgebiet Äpfel. Die Stadt Uffenheim markierte in diesem Jahr alle Bäume, von denen sich jeder nehmen darf, mit einem gelben Bändchen. Diese hatten sich die fleißigen Sammler ausgesucht. Nach einer kurzen Einweisung der Schüler*innen, welche von den Falläpfeln noch gut sind und welche nicht mehr genutzt werden können, begann die Sammelaktion. Schnell füllten sich die Eimer und dann auch die Säcke mit Äpfeln. Natürlich wurde auch viel gelacht und der eine oder andere Apfel direkt gegessen. Am Ende der Aktion trafen sich beide Gruppen und alle Säcke wurden gewogen. Zur allgemeinen Freude war man von den angepeilten 300 kg Äpfeln nur ca. 4 Eimer entfernt.

Gemeinsam wurden diese 4 Eimer noch gefüllt und in den schuleigenen Kleinbus eingeladen. Zwei Tage später ging es dann mit der gesamten Ernte und 2 Schülerinnen nach Seenheim zur Firma Horst Hupp mit ihrer mobilen Apfelpresse. Die Schülerinnen wurden schon erwartet. Sie beförderten die Säcke mit den Äpfeln zur Pressstation und füllten die Äpfel auf das Förderband. Für den guten Geschmack hatte der Leiter der Umwelt- und Garten AG der Bomhardschule (Roman Dahms) noch einige seiner Freistunden geopfert und Birnen in der Umgebung gesammelt. Diese wurden mit unter die Äpfel gemischt. Dann war es soweit und der erste rohe Saft der Äpfel lief aus der Pressanlage. Die Schülerinnen durften ihn probieren und fanden ihn sehr lecker! Anschließend wurde der Saft erhitzt und abgefüllt. Beim Festdrehen der Deckel und einräumen des abgefüllten Safts in den Bus halfen die Schülerinnen wieder voller Eifer. Insgesamt wurden 201 Liter Apfelsaft für die Christian-von-Bomhard-Schule abgefüllt.

Ein großer Dank geht dabei an die Firma Horst Hupp für die kurzfristige Annahme der Äpfel, an die Stadt Uffenheim für die Markierung der Bäume, an die fleißigen Schüler*innen und

an die Schulleitung, welche die gesamte Aktion unterstütze. Sobald das Etikett entworfen ist, wird man diesen Bomhard-Saft erwerben können. Schüler*innen, Eltern und Lehrer*innen werden bei verschiedenen Aktionen in den Genuss der „Eigen-Produktion“ kommen.

Text: Jana Weidt



Foto: Jana Weidt

Kindertagesstätte „Am Obstgarten“



IM OBSTGARTEN IST WAS LOS ...

Ereignisreiche und spannende Wochen liegen hinter den Kindern, Eltern und Erzieherinnen der Johanniter-KITA „Am Obstgarten“:

In der bestehenden Krippen- und Kindergartengruppe wurden viele neue Kinder eingewöhnt. Aufregende Tage für die Kinder und für die Eltern. Da die ganz Kleinen noch keinerlei Betreuungserfahrung haben, werden sie schrittweise, sehr behutsam und in enger Absprache mit den Eltern an den neuen Tagesablauf, die anderen Kinder und die neuen Bezugspersonen gewöhnt. Mit der liebevollen Aufmerksamkeit durch unsere Krippenkolleginnen in der Schmetterlingsgruppe lebten sich die Kinder sehr schnell in ihren neuen Alltag ein. Viel Freude hatten sie bei den Ausflügen mit ihrem Krippenwagen und so manches Kind hat die Zeit genutzt und ein kurzes Schläfchen gemacht. Auch in die Kindergartengruppe wurden neue Kinder aufgenommen. Einige Kinder konnten schon am zweiten Tag alleine im Kindergarten bleiben. Bei anderen hat die Eingewöhnung etwas länger gedauert, doch die Freude an den verschiedenen Angeboten tröstet über manchen Abschiedsschmerz schnell hinweg. Es wurde unter anderem in der Grashüpfergruppe ein Erntekorb mit den Kindern gestaltet. Was braucht es alles, damit Obst und Gemüse wachsen kann? Wann ist es Zeit für die Ernte? Solche und ähnliche Fragen wurden aufgegriffen und mit den Kindern erarbeitet. Nach und nach füllte sich der Erntedankkorb und es wurde mehr als deutlich: Dankbar dürfen wir für all das sein, was uns geschenkt wird!

Daran erinnert uns jeden Tag der Erntekorb, der unseren Eingang schmückt.



Foto: Andrea Unser

In den vergangenen Wochen wurde im Anbau des Obstgartens unermüdlich gearbeitet. Die Eröffnung am 4. Oktober sollte auf keinen Fall mehr verschoben werden. So wurde unter der Leitung von Jürgen Hofmann (Stadtbaumeister), seiner Vertretung Viktor Scheider und Thomas Siebert (Bauhofleiter) der Anbau pünktlich fertig. Wer schon mal ein Haus gebaut hat weiß aus eigener Erfahrung: Nicht alles ist planbar. So war das auch bei uns im Obstgarten. Doch: Immer gab es eine Lösung! Unser großer Dank geht an alle, die uns so tatkräftig unterstützt haben!

Am 4. Oktober war es dann endlich so weit: Im Anbau konnte drei weitere Gruppen eröffnet werden (eine Kindergartengruppe, zwei Krippengruppen).

In den ersten Wochen war es nun wichtig, dass sich die Kinder untereinander kennenlernen, die Räume mit ihren verschiedenen Spielmöglichkeiten erkunden und sich ein gesunder Tagesrhythmus entwickelt. Dass diese erste Kennenlernphase geglückt ist, merken wir Erzieherinnen daran, dass die Kinder tagtäglich lachend und fröhlich in unsere Einrichtung kommen.

Damit die Kinder ihre Kita gerne besuchen, bildet die Zusammenarbeit zwischen Kita und Eltern die Grundlage. Ein wichtiges Bindeglied zwischen den beiden Partnern ist der Elternbeirat. Dieser wurde am ersten gemeinsamen Elternabend gewählt und sich Anfang November zu seiner ersten gemeinsamen Sitzung treffen.



Am 21. Oktober wurde der Anbau feierlich eröffnet. Darüber werden wir noch ausführlich berichten.

Längst sind nicht alle Arbeiten abgeschlossen, denn nun gilt es den Außenbereich zu gestalten. Zu unserer großen Freude wird dieser um ca. 300 qm erweitert. Wir freuen uns heute schon auf einen Kita-Garten, der allen Kindern ausreichend Gelegenheit gibt zum Balancieren, Klettern, Schaukeln, mit Sand und Wasser spielen und noch

vielen mehr. Aber wer uns kennt weiß: Im Obstgarten ist eben immer etwas los.



Die Kleinsten sind der Stadt wichtig

Innerhalb weniger Wochen wird die dritte Einweihung einer Erweiterung einer Kindertagesstätte gefeiert

Die Kindertagesstätte „Am Obstgarten“ gibt es seit Oktober 2018 in Uffenheim. Immer mehr Kinder benötigten einen Platz, weswegen neue Module angebaut wurden. Jetzt war Einweihung. Mit einem Lied begrüßten die Kinder die Ehrengäste. Konnten am Anfang 30 Kindergarten- und zwölf Krippenkinder betreut werden, sind es nun drei Krippengruppen und zwei Kindergartengruppen. Rund 70 Kinder besuchen die Einrichtung, deren Träger die Johanniter sind.

Die Planung der Erweiterung, die mit dem Träger und der Kindergartenleitung immer abgesprochen wurde, und die Bauleitung hatte das Stadtbauamt Uffenheim übernommen. Stadtbaumeister Jürgen Hofmann, der von allen Seiten viel Lob erfuhr – ebenso Thomas Siebert mit seinem Bauhof-Team, nannte einige Eckpunkte zur Kita-Erweiterung. 585 Quadratmeter habe das Bestandsgebäude, 485 Quadratmeter der Erweiterungsbau. Mitte 2021 sei die Ausschreibung erfolgt, die Stahlrahmenmodule seien dann Anfang April 2022 geliefert worden. Die Fundamente waren zuvor gegossen worden. Die Gesamtgrundstücksfläche beträgt bald 3000 Quadratmeter. Bald, weil der Garten noch erweitert wird.

Um wieder mehr Platz für die Kinder zu bekommen, wird laut Bürgermeister Wolfgang Lampe der Zaun im Norden der Anlage um 4,50 Meter nach außen verlegt. Dadurch werde der Garten um rund 300 Quadratmeter vergrößert. Dafür wird er entlang des Kindergartenzauns verlaufende Grasweg nach Norden verschoben. Das Grundstück gehört bereits der Stadt. Für Bürgermeister Wolfgang Lampe war es eine große Freude, die Eröffnung der Erweiterung der Kinderkrippe und des Kindergartens in der Kindertagesstätte „Am Obstgarten“ mitfeiern zu können. Hier werde in eine Einrichtung für eine gute Entwicklung der Kinder investiert. Der Besuch einer Kinderkrippe, so zeigten es Studien, hätte einen deutlichen Einfluss auf die Bildungsbiographie von diesen Kindern.

Vor einigen Wochen war die Kinderkrippe der Kindertagesstätte St. Johannis und vor einigen Tagen erst die Kinderkrippe im Kindergarten Pustebume in Welbhausen eingeweiht worden. „Die Stadt Uffenheim geht hier mit sehr gutem Beispiel voran, was den Ausbau von Kindertagesstätten betrifft“, sagte Lampe. Sie Stadt habe sich die Belange junger Eltern zu Herzen genommen und mit viel Engagement und Geld das bestehende Kinderbetreuungsangebot in Uffenheim erweitert.

Aktuell und im nächsten Jahr stünden zusammen 2,3 Millionen Euro für Krippen- und Kindergartenerweiterungen im Haushalt. Weitere zwei Millionen flössen in die Ganztagesbetreuung an der Grund- und Mittelschule. Hier habe die Erweiterung rund 900.000 Euro gekostet.



Andrea Unser (links) hat von Bürgermeister Wolfgang Lampe (Zweiter von links) symbolisch einen Schlüssel zur Eröffnung des Erweiterungsbaus bekommen. Fotos: Gerhard Krämer



Hell und freundlich sind die neuen Räume in Modulbauweise.

Dazu käme noch die Gestaltung der Außenanlagen. Kevin Schwarzer, Mitglied des Regionalvorstands, freute sich, dass auch die Erweiterung termingerecht fertig geworden ist. In seinem Grußwort machte er Werbung für den Beruf der Erzieherin/des Erziehers und der Kinderpflegerin/des Kinderpflegers. Andrea Unser, Leiterin dieses Kindergartens, danke ihrer Kollegin Marina Ratt, die für den großen Küchenbereich und für eine eigene Toilette im Anbau gesorgt habe. In der gesamten Einrichtung sollten sich die Kinder wohl und angenommen fühlen, skizzierte sie kurz die Ziele, bevor Dekan Max von Egidy Segensworte sprach.



Bald sind auch die Außenanlagen am Erweiterungsbau fertig.

Grundschule Uffenheim



„Lernen lernen“ – Konzept stößt auf positive Resonanz

Ein Schulkind, das erfolgreich, effektiv, nachhaltig, am besten freiwillig und für das ganze Leben lernt – das wäre der Wunsch aller Eltern. Mit dieser Behauptung, die viele Eltern zum Schmunzeln brachte, eröffnete Rektorin Claudia Dachlauer einen gemeinsamen Elternabend der Grundschulen Uffenheim und Lipprichhausen zum Thema „Lernen lernen“. Erfolgreiches Lernen will aber gelernt sein.

Bereits vor etlichen Jahren entwickelte ein Uffenheimer Lehrerteam ein eigenes Konzept zu diesem so wichtigen Thema. Oberstes Ziel dabei war: Die Lerntechniken sollen den schulischen Lernprozess nachhaltig begleiten, d.h. sie sollen im Alltag immer wieder angewendet und erprobt werden. Das Projekt „Lernen lernen“ erstreckt sich mit verschiedenen Schwerpunkten in den einzelnen Jahrgangsstufen über die gesamte Grundschulzeit.

Dieses Konzept stellten nun Lehrkräfte der Grundschulen Uffenheim und Lipprichhausen deshalb interessierten Eltern vor. Ulrike Hentschel schilderte zunächst die Notwendigkeit und den Werdegang dieses Konzeptes, das den Fokus vor allem auf Nachhaltigkeit richtet. Alle Lerntechniken müssen aufeinander aufbauen, durchgehend von der ersten bis zur vierten Klasse, als stetiger Begleiter gesehen und immer wieder angewendet werden können. Es muss genügend Zeit investiert werden, um die Inhalte des Konzeptes zu festigen. Dies gelte nicht nur für den Unterricht in der Schule, sondern auch für das Lernen zuhause, so Hentschel. „Lernen lernen“ könne nur gelingen, wenn Elternhaus und Schule an einem Strang ziehen und mit einem gemeinsamen Ziel vor Augen zusammenarbeiten. Zur Unterstützung erhalten die Schüler passende Merkhilfen, die in kindgerechter Form erstellt wurden.

An verschiedenen Stationen wurden den Eltern anschließend die auf die Altersgruppen 1./2. Klasse und 3./4. Klasse abgestimmten „Lernbegleiter“ vorgestellt und genau erläutert. Eltern konnten eigene Lernerfahrungen, z.B. mit Hilfe der Loci-Technik machen und brennende Fragen stellen. In Gesprächen gab es schließlich viel positive Resonanz für das Konzept des Uffenheimer Grundschulkollegiums.



Claudia Dachlauer, Ulrike Hentschel und Stephanie Vogt führten in das Konzept „Lernen lernen“ ein Foto: Katja Huggenberger



Foto: Katja Huggenberger


Ev. Kita St. Johannis
Goldener Herbst



Foto: Gudrun Trabert

Wer so einen Garten hat, kann sich glücklich schätzen! Wir wissen unser Grundstück zu würdigen und erleben täglich, wie gut den Kindern Spiel und Bewegung im Naturraum tun. Die vielen alten Sträucher und Bäume laden zum Klettern und Balancieren ein, die natürlichen Höhlen in den Hecken werden zu Räumen für Rollen- und Abenteuerspiele...



Foto: Gudrun Trabert

So eine naturnahe Wiese, wie wir sie haben, wird nie langweilig. Sie verändert sich mit den Jahreszeiten und regt auf immer neue Art die Fantasie an. Im Moment, wenn der „Goldene Herbst“ seinem Namen alle Ehre macht, wird dies besonders deutlich. Das Laub bietet unzählige Spiel- und Beschäftigungsmöglichkeiten: Das Rascheln erfahren, Wege durch die dicke Laubschicht bahnen, die Veränderung der Farben wahrnehmen und natürlich das unbefangene Hochwerfen und sich von den Blättern beregnen lassen. So manche „Laubschlacht“ fand bei uns auch schon statt. Liegt unser Hof voller Laub, greifen sich unsere Kinder automatisch Besen, Schaufel und Schubkarre und türmen die Blätter zu großen Haufen auf. Sich hineinfallen lassen macht riesig Spaß! Aber wir denken auch an den Naturschutz, denn in unserem Garten leben Igel. Ihnen wollen wir mit Laub in einer stillen Ecke eine Überwinterungshilfe anbieten und den Vögeln eine zusätzliche Nahrungsquelle, denn unter dem Laub halten sich Schnecken und Insekten.

Und noch etwas stellen wir fest: Kommunikations- und Lösungsstrategien werden durch das Spiel in der Natur enorm gefordert und gefördert, die Kinder sind ausgeglichener und zufriedener. Was Natur so alles macht...

Beste Grüße aus dem herbstlichen Kindergarten von Gudrun Trabert und den Kindergartenkindern



Evang. Kita Karoline Kolb

Evangelisch, jawohl!

In Uffenheim gibt es zwei Kitas mit evangelischer Trägerschaft. Den Kindergarten St. Johannis und uns. Beiden ist es wichtig, dass wir nicht „nur“ eine Kita sind, sondern den Zusatz evangelische Kita tragen. Dies prägt nicht nur unser pädagogisches Arbeiten, sondern auch die gute Zusammenarbeit mit unserem Träger, der evangelischen Kirchengemeinde Uffenheim. Natürlich sind bei uns alle Kinder, unabhängig der Konfession, willkommen. Denn wir sehen die Vielfaltigkeit der Konfessionen, Kulturen und Herkunftsländer als Bereicherung. Kinder entdecken die Welt vorurteilsfrei und stellen viele Fragen zu Gegebenheiten (die bekannten „Warum?“-Fragen) oder auch zum Sinn des Lebens.



Gemeinsame Legearbeit "Gott als guter Hirte" mit selbstgebastelten Schafen der Kinder

In unserer Kita vermitteln wir erste Grundlagen des christlichen Glaubens und die Sicherheit „Ja, ich bin geliebt“. Gott liebt mich so, wie ich bin und ich bin wichtig. Dies war auch der Schwerpunkt unserer diesjährigen Kinderbibelwoche. Im Mittelpunkt stand „Gott als guter Hirte“ mit der Geschichte vom verlorenen Schaf.



Gespannte Kinderaugen und Ohren beim Anspiel von Estelle und Gabi zur Bibelwoche

Wir haben uns damit beschäftigt, was einen guten Hirten ausmacht. Jeden Tag wurde mit einer Legearbeit der Kinder in den Tag gestartet bevor eine neue Geschichte folgte. Höhepunkt war der Gottesdienst in der Jobstkapelle mit einem Anspiel von Estelle und Gabi. Neben vielen christlichen Kinderliedern, welche gemeinsam gesungen wurden, war auch der Psalm 23 „Der Herr ist mein Hirte“ teil des Gottesdienstes.

Sonja Markert

Kindergarten Pusteblume Welbhausen



Hand in Hand - Groß und Klein

Liebe Leser* innen,

„Ein Kind ist aus hundert gemacht. Ein Kind hat hundert Sprachen, hundert Hände, hundert Gedanken, hundert Weisen zu hören, zu staunen und zu lieben.“ Loris Malaguzzi

Dieses Zitat findet sich in unserer Konzeption wieder, denn das Kind ist aktiver Mitgestalter seines eigenen Bildungs- und Entwicklungsprozesses. Dies können Sie auch in den



Foto: Corinna Bauer

anhängenden Bildern sehen. Durch die soziale Interaktion mit Anderen und der Umwelt lernen Kinder die Welt zu verstehen und zu begreifen. Dieser ko-konstruktive Prozess stärkt die geistige, sprachliche und soziale Entwicklung. Es ist uns wichtig, die Kinder in ihrem individuellen Bildungs- und Entwicklungsprozess zu unterstützen, sie zu begleiten und ihnen auf Augenhöhe mit Wertschätzung und Feinfühligkeit zu begegnen. Die soziale Interaktion und die daraus resultierende Ko-Konstruktion liegt uns sehr am Herzen, da Kinder die wertvollsten Erfahrungen in sozialen Prozessen sammeln können. Dieser Prozess ist im Austausch unserer zwei Gruppen zu erkennen. Uns ist das individuelle Annehmen der Kinder und ihrer Kompetenzen sehr wichtig.

Warum sollten Konzepte und Konzeptionen erstellt werden?

Eine Konzeption ist eine schriftliche Ausführung aller inhaltlichen Schwerpunkte, die in einer Kindertagesstätte für die Kinder, die Eltern, die Mitarbeiter*innen selbst, den Träger und die Öffentlichkeit bedeutsam sind. Eine Kita-Konzeption beschreibt daher ausführlich, wie die pädagogische Arbeit in der jeweiligen Einrichtung theoretisch und praktisch aussieht. Berücksichtigt werden müssen neben pädagogischen, auch rechtlichen Aspekten, die die Grundlage der Kinderbetreuungsgesetze der jeweiligen Bundesländer bilden.

Wie möchten wir unsere Erweiterung der Gruppen, unserer Räumlichkeiten und die Vielfältigkeit der Kitakinder mit ihrer Altersspanne nutzen und pädagogisch umsetzen?

Wir teilen unsere Gruppen regelmäßig nach Alter oder Bedürfnissen und Wünschen der Kinder auf. Unter dem teiloffenen Konzept ist eine Auflösung der sogenannten festen „Stammgruppen“ zu verstehen. Die Kinder wählen ihren Spielraum, in welchem sie sich bewegen und lernen möchten, selbst. Wir haben diese Auflösung und neue Gruppenbildung sehr schnell bereits als nützlich und sinnvoll wahrgenommen. Das Austauschen der Kompetenzen in diesen verschiedenen Altersgruppen nehmen wir und die Kinder als sehr wertvoll wahr. Etwas Besonderes sind vor allem die kleinen Raupen, welche unsere großen Schmetterlinge sehr in der Lautstärke und in ihrer Eile entschleunigen. Groß und Klein lernen voneinander, wodurch sich für alle neue Entwicklungschancen eröffnen. Dies zu beobachten ist etwas sehr Spannendes.



Foto: Corinna Bauer

Es begrüßt Sie herzlich die Kita Pusteblume
Corinna Bauer mit dem Team der kleinen Raupen
und Schmetterlinge

Kirchliche Nachrichten

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Uffenheim
Luitpoldstr. 3, Uffenheim | Mo. bis Fr. 9–12 Uhr, Di. 14–17 Uhr, Do. 14–18 Uhr

Pfarrstelle I: Dekan Max von Egidy
Tel. 09842 93680 | Fax 09842 9368-20 | E-Mail dekanat.uffenheim@elkb.de

Pfarrstelle II: Pfarrerin Anita Sonnenberg
Tel. 09842 8619 | Fax 09842 952881 | E-Mail anita.sonnenberg@elkb.de

Pfarrstelle III: Pfarrerin Heike Stillerich
Tel. 09841 685690-4 | E-Mail heike.stillerich@elkb.de

Dekanatskantorin: Agnes von Grothuß
Tel. 09842 9361770 | E-Mail agnes.grothuss@elkb.de

Dekanatsjugendreferent: Diakon Ralf Romankiewicz
Tel. 09865 9559 | E-Mail info@ej-uffni.de

Vertrauensfrau des Kirchenvorstandes: Alexandra Endreß
E-Mail alexandrakuestner@web.de

Gottesdienste und Veranstaltungen

Sonntag, 13.11.2022 | Volkstrauertag

- 10:00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in der Spitalkirche | Dekan Max von Egidy und Diakon Markus Giese | Musikalische Umrahmung durch den Liederkranz, anschl. Totengedenken am Kriegerdenkmal mit Bürgermeister Wolfgang Lampe
- 17:00 Uhr Abendmusik mit der Kantorei und jungen Orgeltalenten in der Spitalkirche | Dekanatskantorin Agnes von Grothuß

Montag, 14.11.2022

- 18:30 Uhr Friedensgebet in der Spitalkirche

Mittwoch, 16.11.2022 | Buß- und Betttag

- 9:30 Uhr Krabbelgruppe im Haus der Kirche | Yvonne Krauß
KEIN Uhr Konfirmandenunterricht am Buß- und Betttag
- 19:00 Uhr Beicht-Gottesdienst mit Abendmahl gemeinsam mit der LKG in den Räumen der LKG Uffenheim | Pfarrerin Anita Sonnenberg und Prediger Markus Eichler

Donnerstag, 17.11.2022

- 14:00 Uhr Seniorenkreis im Haus der Kirche
- 14:30 Uhr Andacht mit Abendmahl im Gerlach-von-Hohenlohe-Stift |
- 16:00 Uhr Andacht im Haus der Betreuung und Pflege | beide mit Dekan Max von Egidy

Sonntag, 20.11.2022

- 09:30 Uhr Gottesdienst in der Stadtkirche | Pfarrerin Heike Stillerich
- 14:00 Uhr Ökumenisches Totengedenken in der Stadtkirche | anschl. bei schönem Wetter Gedenken an der Totenleuchte | Pfarrerin Heike Stillerich und Dipl. Theologin Barbara Lehnert

Montag, 21.11.2022

- 18:30 Uhr Friedensgebet in der Spitalkirche

Mittwoch, 23.11.2022

- 9:30 Uhr Krabbelgruppe im Haus der Kirche | Yvonne Krauß
- 16:00 Uhr Konfirmandenunterricht im Haus der Kirche | Pfarrerin Anita Sonnenberg
- 19:30 Uhr Adventliche Einstimmung mit Kerzenschein, Stille und Musik in der Spitalkirche mit den Dekanatsfrauenbeauftragten

Donnerstag, 24.11.2022

- 10:00 Uhr Kleiner Gottesdienst für Kinder im Karoline-Kolb-Kindergarten in der Jobstkapelle | Pfarrerin Anita Sonnenberg
- 15:00 Uhr Andacht im Gerlach-von-Hohenlohe-Stift | Pfarrerin Anita Sonnenberg

Freitag, 25.11.2022

- 17:00 Uhr Offene Spitalkirche im Rahmen der Langen Nacht mit Weihnachtsmannpostamt und offenem Singen mit unserer Dekanatskantorin Agnes von Grothuß

Sonntag, 27.11.2022 | 1. Advent

- 09:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Spitalkirche | Dekan Max von Egidy | Musikalische Umrahmung durch den Posaunenchor
- 19:00 Uhr Offenes Singen im Haus der Kirche | Hans-Martin Walther

Es geht wieder los...

Die reine Freude am gemeinsamen Singen steht im Vordergrund!
Treffpunkt für Menschen jeden Alters.
Notenkenntnisse und Singerfahrung sind nicht nötig,
Klavierbegleitung ist dabei.

Offenes Singen

Sonntags | monatlich 19:00 bis 20:00 Uhr
Haus der Kirche, Adelhofer Straße 14

Erste Termine: 27.11.2022 und 18.12.2022

Kontakt: Hans-Martin Walther, Tel 09842-9369630, martin.walther@all4test.de

Taufen, Hochzeiten, Jubelkonfirmation

Wir feiern gerne die besonderen Lebensfeste mit Ihnen. Termine und Kontakte zum Dekan und den beiden Pfarrern erfahren Sie im Pfarramtsbüro. Einfach anrufen unter 09842 93680.

Die nächste Jubelkonfirmation findet am 26. März 2023 in der Stadtkirche statt.

Eingeladen sind die silbernen, goldenen, diamantenen, Kronjuwelen und Eisen-Konfirmand:innen. Konkret handelt es sich um die Jahrgänge, die 1998, 1973, 1963, 1958, 1953 und 1948 konfirmiert wurden.

Veranstaltungen bildung evangelisch

Konflikte lösen – Gemeinsamkeiten entdecken

Sa., 05.11.22 von 9:30 bis 17:00 Uhr im Gemeindehaus Detwang

Landwirtschaftliche Lebensmittel – aus Ausflug in die Vielfalt heimischer Bauernhöfe

Di., 15.11.22 von 19:30 bis 21:00 Uhr im Gasthaus Linden, Windelsbach

Pilgern im Advent

Freitage, 25.11., 02.12., 9.12. und 16.12.22 jeweils 14:00 bis 17:00 Uhr, 6 – 9 km

Infos unter www.bildung-evangelisch.com



Landeskirchliche Gemeinschaft

Herzliche Einladung zu unseren Veranstaltungen

Freitag, 11. November 2022

20.00 Uhr cjb

Sonntag, 13. November 2022

10.30 Uhr Gottesdienst mit Michael Kienapfel zum Lied: „Von guten Mächten“ Den Gottesdienst kann man auch online auf unserem Youtube Kanal live verfolgen

Mittwoch, 16. November 2022 Buß- und Betttag

19.00 Uhr Abendgottesdienst zu Buß- und Betttag mit Pfrin Sonnenberg und Markus Eichler in der LKG

Donnerstag, 17. November 2022

9.30 Uhr Krabbelgruppe

Freitag, 18. November 2022

16.00 Uhr Pfadfinder

20.00 Uhr Cjb

Samstag, 19. November 2022

20.00 Uhr Lobpreis-Gottesdienst mit moderner Musik

Sonntag, 20. November 2022

10.30 Uhr Gottesdienst mit Markus Eichler Den Gottesdienst kann man auch online auf unserem Youtube Kanal live verfolgen



Ein Abend voller Lobpreis

Gott im Zentrum, Neue und traditionelle Worshipsongs. Freiraum in Gottes Gegenwart zu kommen. Komm mit Erwartungen... nicht an die Veranstaltung, sondern an deinen Schöpfer.

Bahnhofstr. 25 in Uffenheim

Herzliche Einladung zu unserem Lobpreisgottesdienst Am 19. November wollen wir uns wieder einen ganzen Abend Zeit nehmen, um Gott zu loben. Eine unserer LKG Band wird uns in eine tolle Lobpreiszeit an diesem Abend mit hineinnehmen

Du willst Gitarre lernen?

Es gibt noch Plätze bei unserem Gemeindemusikunterricht. Wenn Sie oder Ihr Kind gerne Gitarre in einer kleinen Gruppe (max. 5 Personen) lernen möchte, dann kann man sich noch anmelden. Alle Informationen bekommt man direkt bei E.Habermann unter der Nummer 0170-5451250

Du hast Fragen zu unseren Veranstaltungen?

Dann schau gerne auf unserer Homepage nach: www.uffenheim.lkg.de oder melde Dich bei unserem Prediger Markus Eichler unter der Nummer 01755286422 oder schreib eine Email an: markus.eichler@lkg.de

YouTube Kanal: LKG Uffenheim

Katholische Kirchennachrichten

für die Zeit vom 11.11. – 25.11.2022

So. 13.11.

10:00 Ökumenischer Gottesdienst zum Volkstrauertag (Spitalkirche) anschl. Totengedenken am Kriegerdenkmal

Di. 15.11.

09:30 Eucharistische Anbetung

14:00 Seniorennachmittag: Georgien und Armenien mit Rudolf Schneeberger; kath. Pfarrzentrum, Saal

So. 20.11.

10:30 Eucharistiefeier

14:00 Ökumenisches Totengedenken, Stadtkirche

17:00 KEB-Veranstaltung
Paradiesvorstellungen in der Kultur der Gegenwart
Lichtbildervortrag mit Diskussion mit Dr. Norbert Jung, Pfarrzentrum Uffenheim

Di. 22.11.

09:30 Gedächtnistraining, Pfarrzentrum

19:00 1. Elternabend für die Erstkommunion 2023

Mi. 23.11.

15:00 Wort Gottes Feier Gerlach-von-Hohenlohe-Stift

Erreichbarkeit der Pfarrbüros im Seelsorgebereich Oberer Aischgrund

Alle Pfarrbüros sind zu folgenden Zeiten telefonisch erreichbar:
Montag – Donnerstag von 9:00 – 12:00 und von 14:00 – 16:00 Uhr
Freitag von 9:00 – 12:00 Uhr

Persönlich für Sie da			
	Bad Windsheim	Neustadt a.d. Aisch	Uffenheim
Montag	9:00 – 12:00 + 14:00 – 16:00		
Dienstag	09:00 – 12:00		14:00 – 17:00
Mittwoch	15:00 – 17:00	09:00 – 12:00	
Donnerstag	09:00 – 12:00	14:00 – 17:00	
Freitag	09:00 – 12:00		
	Pfarrrei St. Bonifaz Metzgergasse 53 91438 Bad Windsheim ☎ 09841 2129	Pfarrrei St. Johannes der Täufer, Ansbacher Str. 5, 91413 Neustadt a.d.Aisch ☎ 09161 2511	Pfarrrei Herz-Jesu Karl-Arnold-Str. 13, 97215 Uffenheim ☎ 09842 410

Mailadresse: ssb.oberer-aischgrund@erzbistum-bamberg.de

Homepages:



www.st-martin-westmittelranken.de

www.pfarrei-neustadt-aisch.de



Erstkommunion 2023 - 1. Elternabend am 22.11.2022

In den nächsten Tagen erhalten alle Familien deren Kinder, die die 3. Klasse besuchen, eine Einladung zum

Elternabend am 22.11.2023 um 19:00 Uhr

in Kath. Pfarrzentrum Uffenheim

für die Vorbereitung der Erstkommunion 2023.

Sollten Sie keine Einladung erhalten haben, melden sie sich bitte im kath. Pfarrbüro Uffenheim unter Tel. 09842 410 oder per Mail ssb.oberer-aischgrund@erzbistum-bamberg.de

Seniorenkreis Herz-Jesu

„Die Herz-Jesu-Senioren laden am Dienstag, dem 15.11.2022, um 14 Uhr, zu einem Vortrag von Herrn Rudolf Schneeberger über seine zwei Reisen in den Kaukasus - Armenien und Georgien - ins Katholische Pfarrzentrum in der Karl-Arnold-Straße in Uffenheim herzlich ein. Willkommen sind alle Interessierten, auch Nichtsenioren! Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.“

Impressum: Mitteilungsblatt der Stadt Uffenheim

mit den Stadtteilen Bracklenlohr, Custenlohr, Langensteinach, Rudolzshofen, Uttenhofen, Wallmersbach und Welbhausen.

Erscheinungsweise: vierzehntäglich freitags in den ungeraden Wochen

Verteilung: an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes

Herausgeber, Druck und Verlag:

LINUS WITTICH Medien KG, Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Tel.: 09191 7232-0; www.wittich-forchheim.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Der Erste Bürgermeister der Stadt Uffenheim, Wolfgang Lampe, Marktplatz 16, 97215 Uffenheim oder seine jeweilige Vertretung im Amt. Verantwortlich für die Beiträge der Schulen, Kirchen, Vereine etc. ist der jeweilige Verfasser.

für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:

Christian Zenk in LINUS WITTICH Medien KG.

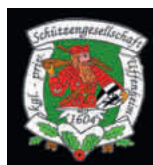


Der Stadt Uffenheim steht es frei, redaktionelle Kürzungen vorzunehmen bzw. Texte abzulehnen.

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zzt. gültige Anzeigenpreisliste. Im Bedarfsfall Einzel Exemplare durch den Verlag zum Preis von € 0,40 zzgl. Versandkostenanteil. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Vereinsnachrichten

Königlich priv. Schützengesellschaft 1604 Uffenheim



1. Wettkampf Bezirksliga Bogen 2022/2023

Öffnungszeiten und Trainingsmöglichkeiten im Schützenhaus, Rothenburger Straße, **jeden Dienstag, ab 19.30 Uhr**, (Luftgewehr, Luftpistole, Kleinkalibergewehr). Folgende Disziplinen werden bei uns im Training und im Wettkampf geschossen: Luftgewehr, Luftpistole, Kleinkalibergewehr (50 m), Bogenschießen Compound, Recurve- und Blankbogen (April bis September; Schießplatz hinter dem Schützenhaus; Oktober bis März; Sporthalle der Grund- und Mittelschule, Schulstraße 2)

1. Wettkampf der Recurve-Bogenmannschaft

Bereits im 15. Jahr nimmt unsere Bogenmannschaft an den Wettkämpfen auf Bezirksebene teil. In dieser Hallenrunde 2022/2023 befinden sich die vier Wettkampforte zweimal in Feucht, in Dieters-

heim und in Wendelstein. Mit einem guten Mittelplatz (Platz 3) in der coronabedingt verkürzten vergangenen Saison konnte sich unsere Mannschaft in die Bezirksliga gut behaupten und hatte am 15.10.2022 in Feucht ihren ersten Wettkampf.

In der Bezirksliga wird auf 3-er Spots geschossen. Unter Beteiligung von 8 Mannschaften werden an 4 Wettkampftagen jeweils 7 Wettkämpfe als Direktvergleiche jeder gegen jeden ausgetragen.

Eine Wettkampfmannschaft besteht aus 3 Bogenschützen, die in 4 Durchgängen (sog. Passen) pro Schütze je 2 Pfeile in einer Mannschaftszeit von 120 sec. auf einer Distanz von 18 m zu schießen haben. Von den 8 Mannschaftsschützen Holger Hegwein, Hermann Müller (Mannschaftsführer), Hans Paal, Herbert Preininger, Dieter Scharrer, Alexander Seemann, und Harald Wildermann konnten lediglich vier Schützen, und zwar, Harald,

Hermann, Herbert und Alex antreten.

Folgende Ergebnisse erreichten unsere Bogenschützen:

KPSG Uffenheim: GS Boxdorf 3 176:188 Ringe

KPSG Uffenheim: HSG Erlangen 211:195 Ringe

KPSG Uffenheim: SG Velden 204:209 Ringe

KPSG Uffenheim: KPSG Zirndorf 2 185:196 Ringe

KPSG Uffenheim: BSV Erlangen 1 188:189 Ringe

KPSG Uffenheim: SpVgg Roth 184:216 Ringe

KPSG Uffenheim: BSC Schnaittach 207:189 Ringe

Dieser 1. Wettkampf zeigte alle Stärken und Schwächen insbesondere mit knappen Niederlagen, knappen und deutlichen Siegen. Sehr bedenklich zeigten sich die enormen Ergebnisschwankungen. Diese rührten insbesondere von insgesamt 11 verschossenen Pfeilen her. Diese zu vermeiden ist bei den kommenden Wettkämpfen oberstes Ziel.

Am Sonntag, den 20. 11.2022 findet der 2. Wettkampf ebenfalls in Feucht statt.

Tabellenstand nach dem 1. Wettkampftag

- SpVgg Roth 1434 Ringe 12:2 Punkte
- SG Velden 1433 Ringe 10:4 Punkte
- SG Boxdorf 2 1373 Ringe 8:6 Punkte
- BSV Erlangen 1 1355 Ringe 6:8 Punkte
- BSC Schnaittach 1405 Ringe 6:8 Punkte
- KPSG Zirndorf 2 1303 Ringe 6:8 Punkte
- HSG Erlangen 1384 Ringe 4:10 Punkte
- KPSG Uffenheim 1355 Ringe 4:10 Punkte

Terminvorschau

06.11.2022 Gaumeisterschaft Bogen in der Halle
08.u.15.11.2022 Hubertusschießen
18.11.2022 Preisverteilung Hubertusschießen
26./27.11.2022 Bezirksmeisterschaft Bogen in der Halle in Neumarkt

1. FV Uffenheim - Abteilung Tischtennis



Bezirk Unterfranken-Süd

Bezirksliga Ost
FVU I - TSV Albertshofen I
4:6

Kalt erwischt wurde der sonst so heimstarke FVU in diesem Heimspiel. Stefan Fürmann/Christian Thorwart gewannen im Doppel nur den zweiten Satz, so wie auch Gunter Hoffmann/Samuel Utzelmann im zweiten Doppel. Eine Vorentscheidung fiel dann schon im ersten Einzel, als Fürmann den ersten Satz zwar mit 13:11 für sich entschied, aber dann doch noch in den drei folgenden Sätzen knapp mit 12:14, 9:11 und 11:13 unterlag. Da Thorwart auf die Einzel verzichtet hatte, musste Hoffmann im vorderen Paarkreuz antreten und unterlag in drei Sätzen dem Spitzenspieler der Gäste zum Zwischenstand von 0:4. Erst Utzelmann sorgte mit klarem 3:0 für den ersten Punkt. Georg Mieß zog sich

beim Stand von 1:1 Sätzen im dritten Satz eine Muskelverletzung zu. Er spielte zwar weiter, verlor aber im Entscheidungssatz mit 9:11. Das Spitzenspiel entschied Fürmann in vier Sätzen für sich, aber bereits nach der zweiten Dreisatz-Niederlage von Hoffmann führten die Gäste uneinholbar mit 6:2. Mit zwei Viersatz-Siegen konnten Utzelmann und Mieß das Ergebnis wenigstens noch einigermaßen erträglich gestalten, wobei Neuzugang Utzelmann mit bisher insgesamt 10:0 Siegen in der ersten und zweiten Mannschaft ein unerwartet erfolgreiches Comeback gelungen ist.

Bezirksklasse B Ost

TSV Hohenfeld II - FVU II 6:4
Mit nur drei Akteuren musste der FVU dieses Auswärtsspiel bestreiten. Gerhard Reif/Georg Mieß gewannen das erste Doppel mit 3:1 Sätzen. Nach dem kampflosen Verlust des zweiten Doppels verlor

Mieß das erste Einzel klar und Reif musste sich im fünften Satz mit 9:11 geschlagen geben. Nach einem weiteren kampflos abgegebenen Punkt gewann Zeller mit 3:1, aber Reif verlor nochmals mit 9:11 im Entscheidungssatz, womit die Niederlage bereits besiegelt war. Mieß und Zeller gewannen zwar noch zwei Spiele zum 4:5, aber der letzte kampflos verlorene Punkt gab den Ausschlag zur knappen Niederlage.

Bezirksklasse D Südost

FVU III - TSV Sulzfeld III 10:0

Die ohnehin nicht stark besetzten Gäste waren außerdem nur zu dritt, so dass der FVU leichtes Spiel hatte. Marcus Jüllich/Rainer Zeller im Doppel sowie Jüllich (2), Zeller (2), Werner Ankert und Markus Burkhardt (je 1) bei nur einem Satzverlust sorgten für den standesgemäßen Sieg.

SC Ebrach - FVU III 5:5

Ebenfalls nur mit drei Ak-

teuren trat der FVU die weite Anreise ins oberfränkische Ebrach an und lag damit bei Spielbeginn bereits 0:3 in Rückstand. Rainer Zeller/Werner Ankert ließen sich dadurch aber nicht entmutigen und gewannen im Doppel nach 14:12 im ersten Durchgang die beiden nächsten Sätze klar zum ersten Punkt. Ankert hielt gegen den Spitzenspieler der Gastgeber gut mit, unterlag aber trotzdem in drei knappen Sätzen. Zeller und Burkhardt holten unangefochten zwei weitere Punkte, ehe Zeller im Spitzenspiel nach 2:0-Führung im vierten und fünften Satz jeweils noch mit 10:12 unterlag und damit einen möglichen Gesamtsieg verpasste. So reichte es nach zwei weiteren Dreisatzerfolgen von Ankert und Burkhardt immerhin noch zu einem Remis, das in Anbetracht der Umstände als Erfolg zu werten ist.

Erfolgreiche SBU-Jugend



Ihren ersten Spieltag der Saison 22/23 (in der Bezirksklasse weiblich Mittelfranken) hatte die U 14 der SBU Ende Oktober. Dabei musste man auswärts in Höchststadt gegen das Heimteam (TC Höchststadt II) und den VC Katzwang-Schwabach antreten. Die Betreuerinnen Hanna Schreiber (hinten links) und Lara Neumeister (hinten rechts) konnten dabei mit dem Abschneiden der Volleyballerinnen der Sportgemeinschaft Bomhardschule Uffen-

heim sehr zufrieden sein; in der ersten Partie gegen Höchststadt dominierte man von Anfang an. Mit 25:10 ging Satz eins deutlich an die SBU. Im zweiten Satz spielten (v. l. hinten) Sophie Himmelein, Johanna Schmidt sowie (vorne) Daria Asmus, Lara Weber und Neele Lassak fast fehlerfrei: Mit dem unglaublichen Ergebnis von 25:2 holte man sich den 2:0-Satzgewinn! Gegen den VC gelang ebenfalls ein ungefährdeter 2:0-Erfolg (25:16 und 25:15), sodass die Sportlerinnen samt Betreuer und Eltern sehr glücklich nach Hause fuhren.



Foto: Ralf Lischka

Theaterring Uffenheim

Der Theaterring Uffenheim und Umgebung fährt am Samstag, den 12.11.2022, nach Würzburg ins Mainfranken Theater zu seiner nächsten Vorstellung in der Spielzeit 2022/2023. In der Theaterfabrik Blaue Halle steht auf dem Programm der Ballettabend ALICE IM

WUNDERLAND. Dominique Dumais hat sich zu dieser Aufführung anregen lassen von der Erzählung Lewis Carolls, die im Jahr 1865 erschien. Die Aufführung beginnt um 19:30 Uhr. Der Bus fährt um 18:00 Uhr an der Haltestelle Hedwigsruh in der Bahnhofstraße ab.

MUSEUM
19:00 Uhr

Ein Abend im Museum

Vortragsreihe des Gollachgaumuseums
2022

Hans Schlumberger erklärt
Jüdisches Leben
in Uffenheim und den Landgemeinden



Donnerstag, 10.11.22, 19:00 Uhr

Gollachgaumuseum | am Schlossplatz | Uffenheim
Veranstalter: Heimat- und Museumsverein Uffenheim e.V.



1. Vorsitzender Fridolin Wienand Konrad-Adenauer-Straße 23, 97215 Uffenheim Tel: 09842 / 2506, E-Mail: familie.wienand@t-online.de, Homepage des Vereins:

www.freundederkammermusik.de
Ein Abend mit dem Dieter Köhnlein Quartett Am Sonntag, 20. November 2022 veranstaltet der Verein der „Freunde der Kammermusik“ das diesjährige Jazzkonzert mit dem regional bekannten Dieter Köhnlein Quartett. Das Konzert findet in der „Oberen Mühle“, Mühlstr. 33 in Uffenheim statt und beginnt um 18 Uhr.

Schon fast vier Jahrzehnte belebt der Jazzpianist Dieter Köhnlein Mittelfranken mit seiner Improvisationskunst. Auch bei den „Freunden der Kammermusik“ war er mit verschiedenen Kollegen regelmäßig zu Gast. Mit seinem

kraftvollen modernen Jazz tritt er im Quartett mit famosen Musikern auf: Hubert Winter (Saxophon), Rudi Engel (Kontrabass) und Matthias Rosenbauer (Schlagzeug). Alle sind mit verschiedenen Formationen und eigenen Projekten weltweit gereist, haben viele CDs veröffentlicht und sind auch als Dozenten an Musikhochschulen tätig. Sponsoren des Konzertes sind die VR meine Bank Uffenheim sowie das Ehepaar Waltraud und Dr. Walter Köninger.

Der Eintritt beträgt 20,- €. Mitglieder, Schüler und Studenten haben freien Eintritt.

Es gelten die tagesaktuellen Infektionsschutzmaßnahmen. Anmeldungen unter: 09842 – 2506 oder info@freundederkammermusik.de



Foto: Helmut Kempe

Heimspieltag nicht erfolgreich für SG

Die zweite Damenmannschaft der Spielgemeinschaft des TV 1860 Bad Windsheim und der SB Uffenheim konnte beim Saisonauftakt in der Bezirksliga Unterfranken leider keine Punkte holen. Trotz heimischer Kulisse verlor das Team in drei Sätzen gegen den TV Mömlingen II (0:3). Gegen den TSV Großheubach konnten die Volleyballerinnen der SG einen Satz für sich entscheiden, verloren aber dennoch mit einem 1:3.

Auf Grund des Regionalausgleiches tritt die Damen 2 der SG die diesjährige Saison in der Bezirksliga Unterfranken an. Der Heimspieltag startete mit dem Match

gegen den TV Mömlingen II. Für das erste Spiel der Saison, nahm sich die Mannschaft von Spielertrainerin Theresa Dommel vor, sich auf die in der Saisonpause vermehrt trainierten Taktiken in der Abwehr und im Aufschlag zu konzentrieren. Im ersten Satz, konnte die Ziele jedoch schwer umgesetzt werden, da die Gegner viel Druck im Aufschlag boten, was den eigenen Angriff erschwerte. Somit musste die Heimmannschaft diesen Satz mit 16:25 an den TV Mömlingen II abgeben. Der zweite Satz verlief mit einem Endstand von 19:25 deutlich knapper, da das Team sich nun besser auf die gegnerischen Auf-

schläge einstellte. Leider konnte die Mannschaft diese Leistung nicht mit in den dritten Satz nehmen und verlor auch diesen mit einem 13:25. Im zweiten Spiel stand die Spielgemeinschaft des TVW und der SBU dem TSV Großheubach gegenüber. Im ersten Satz fand die Heimmannschaft im Gegensatz zu den Gegnern gut ins Spiel und konnte diesen mit einem 25:19 für sich entscheiden. Der zweite Satz verlief genau anders herum und der TSV Großheubach gewann nun mit 18:25. Noch einmal spannend machten es beide Teams im dritten Satz, jedoch musste dieser knapp mit 22:25 an den

Gegner abgegeben werden. Im vierten Satz war für die SG dann leider nichts mehr drin um das Spiel doch noch zu drehen und sie verlor mit 13:25.

Die nächste Chance auf den ersten Sieg der Saison bekommt die zweite Damenmannschaft am 06.11. beim Auswärtsspieltag in Volkach, wo es gegen den VfL Volkach und erneut gegen den TV Mömlingen II geht. Für die SG TV Bad Windsheim/SB Uffenheim spielten: Baltrusch, Dill, Distler, Dommel, Ehrmann, Haager, S. und T. Neumeyer, Oberndorfer, Reuter, Selz, L. und N. Sturm und Volkamer
Text: T. Neumeyer

Waldgenossenschaft Uffenheim

Die Waldgenossenschaft Uffenheim hält ihre Hauptversammlung am **Donnerstag, 17. November 2022, um 20:00 Uhr im Gasthof „Schwarzer Adler“ (Fam. Schellbach – Uffenheim)** ab.

Auf der Tagesordnung steht u.a. ein möglicher Holzeinschlag im kommenden Winter. Um zahlreiches Erscheinen wir gebeten.

1. Vorsitzender Helmut Vogel

Private Kleinanzeigen

Anzeige online buchen:
anzeigen.wittich.de

Ihren Traumpartner finden
mit einer Kleinanzeige.
anzeigen.wittich.de

Kaufe Ihren alten/defekten Rasentraktor, Aufsitzmäher auch m. Motorschaden oder neuwertige. Anrufen od. anschreiben per WhatsApp. Tel.: 0157/85982793

Heimatkalendar 2023 neu erschienen

Mit dieser Ausgabe erhalten Sie den neuen Wittich-Heimatkalendar für das Jahr 2023. Wir danken allen Inserenten, die durch Ihre Werbung diesen Leserservice ermöglichen.



Forschungsstelle für fränkische Volksmusik

Postkarten-Grüße vom Bierfest

Dieses Motiv mit der „Oberlandler-Kapelle Dir.: Herm. Bickl“ lief am 26. Oktober 1909 von oder über Leipzig-

Connewitz nach Görlitz. Abgebildet sind vier Frauen im Dirndl, davon eine mit Zither und sechs Männer in

Tracht (kurze Lederhosen) mit und ohne Weste. Alle Personen tragen Hüte mit Adlerflaum und Ansteckern. Vorne sitzt ein Mann mit üppigem Krawattenschal im Schneidersitz und hält seinen Bierkrug mit Motiv – Daumen hoch, ihm gefällt's. Beim Musiker hinter ihm rechts ist am Träger der Lederhose ein Porträt von König Ludwig II. erkennbar. Unter den Herren ist vermutlich Hermann Bickl abgelichtet. Im Hintergrund ist eine gemalte Gebirgskulisse mit See und Dorf abgebildet. An der linken Hausfassade steht „D' Oberlander“. Zwischen den Männern rechts und den Frauen links sind die Instrumente auf den Boden drapiert: 2 Trompeten

(1 Basstrompete), Cello, Kontrabass, Violine, Viola, Querflöte, Klarinette, ein weiteres Streichinstrument und Kontragarre. Über dem Harmonikainstrument (Schriftzug nicht lesbar) hängt ein bedrucktes Band, das nur teilweise lesbar ist: „[...] hervorragende Leistungen von [diesen?] dankbaren Stamm[gästen?]“.

Natürlich darf bei einer Karte die Nachricht nicht fehlen: „Lieber Willy!! Die feuchtfröhlichen Grüße von einer Bierreise sendet dir dein Bruder Bruno“. Von uns gibt's für dieses Kartenmotiv vom Verlag der Gebrüder Wittenbecher aus Leipzig den Daumen hoch – uns gefällt's.



Motivseite der beschriebenen Postkarte mit Hermann Bickls Oberlandlerkapelle. Foto: Lena Grastat

Aus den Nachbargemeinden

Kirchweihumzug mit Spannung erwartet-Langensteinach

Zahlreich haben sich viele Langensteinacher Bürgerinnen und Bürger, Gäste, sowie Ortssprecher und 2. Bürgermeister Hermann Schuch bei strahlendem Sonnenschein auf der Dorfwiese versammelt. Mit drei Motivwagen und unter musikalischer Begleitung einer Bläsergruppe traf der Umzug nach seiner Fahrt durch das Dorf auf der Grünfläche neben

dem Schützenhaus ein. Mit großer Spannung wurde die Kerwe-Predigt von Mario Horn erwartet. Aus luftiger Höhe berichtete er aus einer „Frontladerkanzel“. Zuerst einmal äußerte er seinen Unmut, dass nach der letztjährigen Kirchweih in der Schlagzeile der Tageszeitung der Kerweprediger Mario Horn zu MARION umfunktioniert wurde. Dieses Versehen hat dazu geführt, dass er sich

nach Erscheinen der Zeitung von Anrufen nicht mehr retten konnte. Auf einem Anhänger war das Missgeschick eines Einwohners dargestellt, als er durch das Dachfenster in sein Haus klettern musste, weil sein Sohn die Familie ausgesperrt hatte. Weiter war ein Schlepper zu sehen, der beim Ausmähen eines Grabens umgekippt war. Dargestellt war auch die Abschleppaktion zweier

Traktoren durch einen Landwirt. Außerdem wurde noch von einer „Feuerwehrtrockenübung“ berichtet bei der ein Unfall mit Personenrettung angekündigt war. Ein Autofahrer hat ein Rad verloren und das Gefährt einige Tage stehen lassen. In der 40. Jubiläumsausgabe des „Steinach Kurier“ wurde über weitere zahlreiche Ereignisse und Missgeschicke ausführlich informiert.



Foto: Hermann Schuch

Kirchweihschießen 2022 Langensteinach

Am diesjährigen Kirchweihschießen, das nach 2019 erstmals wieder mit dem vollen Programm durchgeführt wurde, nahmen insgesamt 109 Schützinnen und Schützen teil. Obwohl es etwas weniger als in der Zeit vor Corona waren, zeigte sich Schützenmeister Hermann Schuch mit dem Zuspruch sehr zufrieden. Er freute sich besonders, dass sich am Jugend- und Schülerprogramm 27 junge Menschen beteiligten, davon schossen 14 mit dem Lichtpunktgewehr, weil es ihnen mit dem Luftgewehr noch nicht erlaubt ist.

Der Königsschuss wurde auf der modernen, voll-elektronischen Schießanlage wiederum verdeckt abgegeben. So war jeder gespannt, wohin sich der Umzug ab dem Schützenhaus unter musikalischer Begleitung der Gollachgau-Musikanten bewegen wird. Vorher wurde viel spekuliert, wer sein Anwesen besonders gekehrt und herausgeputzt hatte. Es war dann eine riesige Überraschung, als der jetzt in Wallmersbach wohnende Bernhard Haager dem Umzug bei seinem Elternhaus in Langensteinach auf dem Laptop erwartete. Das Corona-Virus hatte seine persönliche Anwesenheit verhindert. Die Proklamation durch Schützen-

meister Hermann Schuch erlebte er dann virtuell. Seine Würde hat er sich mit einem 159 Teiler erschossen. Die Königskette nahm stellvertretend seine Ehefrau Beate entgegen. Erster Ritter wurde Willi Schultheiß mit einem 256 Teiler und zweiter Ritter Sonja Wengertsmann mit einem 354 Teiler.

Anschließend wurde die neue Jugendkönigin Alina Schleicher abgeholt, die sich den Titel mit einem 368 Teiler erschoss. Ihr stehen Simon Endreß und Christian Schuch als Ritter zur Seite. Lichtgewehrkönigin wurde Lena Klingler. Bevor sich der Umzug wieder zum Schützenhaus bewegte, gab es noch einen Halt bei Ortsprecher Hermann Schuch, wo es traditionell Kerwe-Küchle gibt.

Sieger auf der Bürgerscheibe und somit Bürgerkönig wurde Jürgen Schiller mit einem 356 Teiler. Auf die Gästescheibe mit Teiler- und Serienwertung siegte Karin Endreß mit einem 15 Teiler, dem besten Schuss des Kirchweihschießens. Die Schnapsscheibe, wo ein 666,6 Teiler vorgegeben war, holte sich Siegfried Kleinschrot, der nur 1,6 Teiler daneben lag. Platz eins auf der Festscheibe belegte Dagmar Klingler mit einem 104 Teiler. Die Meisterscheibe mit Serienwertung gewann



Von links nach rechts: Gauschützenmeister Bernhard Schurz, Linus Klingler, Willi Schultheiß, Lena Klingler, Sonja Wengertsmann, Amelie Klingler, Christian Schuch, Alina Schleicher, Simon Endreß, 1. Schützenmeister Hermann Schuch
Foto: Ute Schuch

Reiner Korn mit 147,6 Ringen. Mit einem 19,7 Teiler holte sich Hermann Schuch den Sieg auf der Glücksscheibe, während Reiner Korn sich die Glücksprämie mit einem Gesamtteiler von 206 sicherte. Hier werden die drei besten Ergebnisse der Glücksscheibe addiert.

Bei der Jugendglücksscheibe siegte Luis Endreß. Der Beste bei der Dreier-Serie für Jugendliche war Kevin Tahiri. Die Lichtgewehrscheibe gewann Anton Krämer. Mit besonderer Spannung wurden die Ergebnisse des Mannschaftsschießens erwartet. Hier waren elf

Teams angetreten. Es darf keine spezielle Schießkleidung getragen werden. Die besten vier Schützen jeder Mannschaft kommen in die Wertung. Erster wurde der Posaunenchor Langensteinach mit den maßgeblichen Schützen Helmut Schuch, Hermann Schuch, Horst Alt und Silvia Alt. Vor den „Faschingsweibern“ und dem „Boderseck“.

Auf die verschiedenen Scheiben wurden über 200 Sach- und Geldpreise ausgegeben, während die Schützenkönige Pokale in Empfang nehmen konnten.



Ihre Immobilienexpertin in der Region für alle Fragen rund um Ihre Immobilie, ob Immobilienbewertung, Energieausweis, Kauf, Verkauf auch auf Rentenbasis und Vermietung.

Profitieren Sie von unserer über 41-jährigen Erfahrung.

**Rufen Sie mich an, mit mir kann man reden! Telefon: 0931 32 93 76-18
b.hackenberg@garant-immo.de
www.garant-immo.de**

Barbara Hackenberg
Immobilienmaklerin

GARANT
IMMOBILIEN

**Nasse Wände?
Feuchter Keller?**

ANALYSIEREN. PLANEN. SANIEREN.

TÜV-Rheinland überwacht, 10 Jahre Gewährleistung,
100.000 erfolgreiche Sanierungen in der Gruppe

Abdichtungstechnik Dipl.-Ing. Tremel GmbH
Rothenburg o. d. Tauber, Ansbach, Würzburg

☎ 09861 - 686 99 94 oder 0981 - 93 90 99 67

www.isotec-tremel.de



ISOTEC®
Wir machen Ihr Haus trocken



LW-FLYERDRUCK.DE

Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

Was sonst noch interessiert

Aktion „Wunsch-Sternenbaum“

startet wieder 150 Plätze warten auf Kinderwünsche

Der Weihnachtsduft liegt noch nicht in der Luft, doch die ersten Vorbereitungen auf das Fest sind bereits in vollem Gange. Denn auch in diesem Jahr erfüllt das Projekt „Sternenbaum“ des Freiwilligenzentrums „mach mit!“ der Caritas Neustadt/Aisch dank der ehrenamtlichen

Helferinnen und Helfer wieder 150 Weihnachtswünsche. Noch bis 25. November können Kinder und Jugendliche ihre Wünsche beim Freiwilligenzentrum online einreichen.

Für Rückfragen kontaktieren Sie bitte Veronika Polok, Leitung Freiwilligenzentrum „mach mit!“, Telefon: 09161 8889-37, E-Mail: freiwilligenzentrum@caritas-nea.de

Blutspendendienst des Bayerischen Roten Kreuzes

Dienstag, 29.11.2022

Gollhofen, Gasthof Stern, Im Saal, Hauptstr. 3
16:30 – 21:00 Uhr

Der Blutspendendienst weist darauf hin:

Bitte bringen Sie zu jeder Spende unbedingt Ihren Blutspendepass mit. Zumindest aber einen Lichtbildausweis (Personalausweis, Reisepass, Führerschein).

Alle Blutspendetermine und weiterführende Informationen für Spender und an der Blutspende Interessierte, bei-

spielsweise zum kostenlosen Gesundheitscheck, sind unter der kostenlosen Hotline des Blutspendendienstes 0800 11 949 11 (Mo-Do 8.00 bis 17.00 Uhr, Fr 8.00 bis 16.00 Uhr) oder unter www.blutspendendienst.com im Internet abrufbar. Wir empfehlen unsere Blutspende-App für iOS und Android (www.spenderservice.net): Individuelle Spendeinfos, Terminerinnerungen und Blutspende-Forum.

Amtes für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Fürth-Uffenheim

Wenn man(n) kochen kann, ist das ein klarer Vorteil! Denn nicht selten sind Männer plötzlich im Alltag auf sich allein gestellt. Einige Grundkenntnisse reichen oft schon aus, um einfache und ausgewogene Mahlzeiten zubereiten zu können. In dieser Veranstaltung, die sich vornehmlich an Anfänger und Ungeübte richtet, erhalten Männer 55+ Anregungen für die Umsetzung einer genussvollen und ausgewogenen Ernährung. Nach langer

Pause ist nun endlich wieder ein Kurs in Präsenz in der Schulküche am Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Fürth-Uffenheim, Standort Uffenheim geplant. Termin ist Montag, der 14.11.2022 18:00 – 21:00 Uhr. Bitte ein Geschirrtuch, ggf. Schürze und Behältnisse für Reste mitbringen.

Anmeldung unter https://www.weiterbildung.bayern.de/index.cfm?seite=v_eranstaltungsliste&jumpto=30808#sem_308_08

Manövermeldung

Das Landratsamt Neustadt a. d. Aisch - Bad Windsheim teilt mit, dass im Zeitraum **vom 01.11.2022 bis zum 30.11.2022** im gesamten Landkreis ein Manöver

(Hubschrauberlandeübung [einschließlich Nachtlandungen]) abgehalten wird.

Wir bitten um Beachtung und Verständnis.

STELLEN Markt



Haus der Betreuung
und Pflege
Uffenheim

WANTED

Wir suchen neue Kollegen/innen!
Werde Teil unseres tollen Teams.

- **Hauswirtschaftskraft (m/w/d)**

**für die Reinigung und das
Zubereiten des Frühstückes
In Teilzeit**

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung!

Haus der Betreuung und Pflege Uffenheim

Stefan Haberl

Sonnenweg 4, 97215 Uffenheim

T: +49 (0) 9842 953 319 420

Stefan.haberl@hdb-uffenheim.de



Steinmetz GmbH
Zimmerei - Holzhäuser - Treppen
Bauspengerei - Dacheindeckungen

Mehr Platz durch Aufstockung!

Gewinnen Sie mehr Platz und Wohnkomfort

Ob Neubau, Anbau, Umbau oder Aufstockung: wir haben die Ideen und machen aus Ihrem Haus einen Wohntraum!

- > Individuelles Konzept mit kreativen gestalterischen Ideen
- > Komplettangebot für alle handwerklichen Leistungen
- > Festpreis für eine schlüsselfertige Ausführung
- > Kompetente Bauleitung für alle beteiligten Handwerker
- > Eingespieltes Team, zuverlässige Planung, kurze Bauzeit
- > Saubere Arbeit, stressfreier und bequemer Ablauf
- > Der Staub bleibt draußen

Sparen Sie Zeit, Geld und Nerven!
Mailen Sie uns:
info@zimmerei-steinmetz.de
oder rufen Sie uns an: **09842 20177-0**

EINER. ALLES. SAUBER.®
Wohnräume in besten Händen

Steinmetz GmbH

Rudolzhofen 38

97215 Uffenheim

Tel.: 09842 20177-0

E-Mail: info@zimmerei-steinmetz.de

www.zimmerei-steinmetz.de

Ihre Ansprechpartner
Christoph und Günter Steinmetz





Studierende der Landwirtschaftsschule Uffenheim, Abteilung Landwirtschaft und Hauswirtschaft, im Rahmen des Handwerkermarktes aktiv

Nach längerer corona-bedingter Pause fand am 3. Oktober in Uffenheim wieder der Handwerkermarkt statt. Bei bestem Herbstwetter strömten viele Besucher nach Uffenheim. Die Studierenden der Landwirtschaftsschule nutzen diese Gelegenheit und informierten an verschiedenen Stationen rund um das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten über die Themen Besonderheiten unserer Region und Nachhaltigkeit im Haushalt.

Die Studierenden der Landwirtschaftsschule, Abteilung Landwirtschaft, präsentierten Groß und Klein an drei Stationen die Vielfalt der Landwirtschaft unserer Region.

Unter dem Motto „Dein Frühstück mit den Grünen Berufen“ durfte sich an

der Müsli-Station jeder sein individuelles Müsli zusammenstellen und mitnehmen. Angefangen mit der Herstellung von frischen Haferflocken überraschten die zahlreichen Zutaten vor allem mit ihrer regionalen Herkunft und schafften ein Bewusstsein für die heimische Landwirtschaft. Bei Kindern besonders beliebt: „Popcorn“ aus Amaranth.

An der Malstation erwartete die Kinder ein spannendes Malbuch, erstellt von den Studierenden der Landwirtschaftsschule, dass Ihnen Produkte, Tiere und Maschinen der Landwirtschaft spielerisch näherbrachte. Die kleinen Heuballen fanden nebenbei regen Zulauf als Kletterparcours oder gemütliche Sitzgelegenheit beim Nachmittagskaffee.

In der Aula des Schulgebäudes zeigte eine Ausstellung historischer Karten die Vielfalt der Böden der Region. Diese Vielfalt konnte dann bei einer „Fingerprobe“ unterschiedlicher Böden selbst erspürt werden. Die Ahnengalerie vor den Klassenzimmern erweckte bei so manchem Erinnerungen an die eigene Zeit an der Landwirtschaftsschule Uffenheim oder die der Eltern.

Die Studierenden der Hauswirtschaftsschule zeigten auf dem Parkplatz des Amtes wie einfach man

abfällen wurden am Infostand Lebensmittelverschwendung vermittelt. Anknüpfend an das Thema Lebensmittelverschwendung informierten die Studierenden auch allgemein über nachhaltige Ernährung. V.a. das Thema regionaler Einkauf und Möglichkeiten des regionalen Einkaufs in unserem Landkreis wurden anhand einer Pinnwand aufgezeigt.

Glücksrad, Bastelecke mit Kinderschminken und Fruchtaufstrich- und Chutney-Verkostung und Verkauf rundeten das Angebot der Studierenden der Hauswirtschaftsschule ab. Die Studierenden freuten sich über viele Besucher an ihren Ständen und einen guten Erlös aus dem Verkauf der selbsthergestellten Chutneys und Fruchtaufstriche. Der Erlös des Verkaufs kommt der Aischgründer Tafel zugute.



Infostand Hauswirtschaftsschule, Thema Upcycling



Fruchtaufstrich- und Chutneyverkauf Hauswirtschaftsschule



Besucher an der Müslibar der Landwirtschaftsschule

Fotos: Sabine Fellner

Regionalpartnerschaft mit Pommern

Ausstellung über zeitgenössische Textilkunst

Rund 50 Werke zeitgenössischer Textilkunst aus aller Welt sind derzeit im Zeichen der Regionalpartnerschaft des Bezirks Mittelfranken mit der Woiwodschaft Pommern in der Galerie Loft in Ansbach zu sehen.

Das Büro für Regionalpartnerschaften des Bezirks Mittelfranken hat die Ausstellung laut Pressemitteilung aus der polnischen Partnerregion Pommern nach Ansbach in die gebracht. Die Einführung in die Ausstellung übernahm bei der Vernissage die Kuratorin Dr. Anna Śliwa vom Stadtmuseum Gdynia. Mit dabei neben Vertretern des Bezirks und einer zwölfköpfigen Delegation aus der Woiwodschaft auch Bürgermeister der Kommunen mit einer Partnerschaft in Pommern und Vertreter der Partnerschaftsvereine.

Bezirkstagspräsident Armin Kroder begrüße dabei besonders die polnische Delegation mit dem stellvertretenden Marschall Leszek Bonna und dem Vorsitzenden des Regionalparlaments, Jan Kleinszmidt, an der Spitze.

Kunst und Kultur seien für ihn unverzichtbarer Bestandteil unserer Gesellschaft, wird Kroder in der Pressemitteilung zitiert. Er gebrauchte dabei bewusst den Begriff „Systemrelevanz“. Allen, in welcher Funktion auch immer in diesem Sektor Tätigen, gehe es derzeit schlecht, sagte er. Umso mehr gelte es, genau darauf zu achten, dass „nicht im Schatten anderer Diskussionen die Kunst- und Kulturszene in diesem Winter kaputtgeht“. Wie Śliwa erläuterte – als Dolmetscherin agierte bei der Eröffnung Ewa Pychal –, liegt der Ausstellung ein Wettbewerb zugrunde, der 1993 zum ersten Mal ausgerufen worden war und seither alle drei Jahre stattfindet.

Die Ausstellung im Loft zeige einen Querschnitt aus der Sammlung des Stadtmuseums in Gdynia. Im Sinne der Regionalpartnerschaft seien hier Arbeiten aus Deutschland und Polen etwas überrepräsentiert. Gleichwohl ist die Internationalität gewahrt, zu sehen sind unter anderem textile Kunstwerke aus den baltischen Staaten, aus Skandinavien, der Ukraine, China, Japan, den

Niederlanden, Kasachstan, Kanada und der Schweiz. Die Miniaturen sind mit verschiedensten Materialien in ausgefallenen Techniken gefertigt.

Beim anschließenden Abendessen sagte Kroder, dass für Völkerverständigung und Frieden die Städtepartnerschaften wichtig seien. Dies sagte er gerade mit Blick auf die Ukraine. „Wenn wir zusammenhalten, werden wir die Herausforderungen meistern.“ Bonna betonte: „Wir müssen zeigen, dass wir ein Europa eine Einheit

sind.“ Uffenheims Bürgermeister Wolfgang Lampe. Der zusammen mit dem Vorsitzenden des Deutsch-Polnischen Partnerschaftsvereins, Thomas Gröschel, am Treffen teilnahm, ging besonders auf den Schüleraustausch zwischen Uffenheim und Kolbudy ein.

Die Ausstellung im Ansbacher Loft „Raum für Kunst und Gegenwart“ in der Maximilianstraße 27-29 ist noch bis 26. November zu sehen.

Öffnungszeiten: donnerstags bis samstags von 15 bis 18 Uhr



Fotos: Gerhard Krämer

Das Brot von **NEBENAN**.
Ihr nächster Job
NEBENAN.

Kostenlose
Jobsuche –
print & digital!

- ✓ Jobs direkt aus Ihrer Umgebung
- ✓ Mobil optimierte Job-Ansicht – finden Sie Ihren Traumjob auch von unterwegs
- ✓ Einfacher und schneller Bewerbungsprozess – ganz egal, ob via E-Mail, Telefon oder auch per Post

jobs-regional.de

Ein Produkt der **LINUS WITTICH Medien Gruppe**

GESCHENKIDEEN

BEIER & HANG

GEH MIR NICHT AUF DEN SACK!

29.12.2022
KULTURBODEN HALLSTADT

MARTIN FRANK

EINER FÜR ALLE - ALLE FÜR KEINEN

07.01.2023
KULTURBODEN HALLSTADT

HERB FRIEDRICH & BRIGIT SUSS

BEST OF INVENTUR & CORONA-SPEZIAL

19.01.2023
KULTURBODEN HALLSTADT

Dr. POP

HITVERDÄCHTIG
DIE MUSIK-COMEDY-STAND-UP-SHOW

22.01.2023
KULTURBODEN HALLSTADT

kulturjgipfel

BEATLES NIGHT
The Tribute Concert

10.02.2023
KULTURBODEN HALLSTADT

fünf

ENDLICH!

24.02.2023
KULTURBODEN HALLSTADT

night wash

STAND-UP COMEDY

16.03.2023
KULTURBODEN HALLSTADT

THE MUSIC OF QUEEN

QUEEN FIVE

18.03.2023
KULTURBODEN HALLSTADT

KARTENKIOSK BAMBERG TICKETHOTLINE: **0951/23837**
WWW.KARTENKIOSK-BAMBERG.DE



Lebensretter

Sie für Ihr Patenkind.
Ihr Patenkind für seine Welt.

Rufen Sie uns an:
0180 33 33 300
(9 Cent/Min. aus dem dt. Festnetz;
ggf. abweichender Mobilfunktarif)

Eine Patenschaft bewegt.
Werden Sie Pate!

Kindernothilfe e. V.
Düsseldorfer Landstraße 180
47249 Duisburg
www.kindernothilfe.de

KINDER NOT HILFE

WITTICH MEDIEN **LINUS WITTICH**
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Klopf, klopf, klopf...

Haben Sie auch nichts vergessen?

Ich berate Sie gerne ...

Ihre Gebietsverkaufsleiterin vor Ort
Valeria Geistbeck
Mobil: **0171 1487485**
v.geistbeck@wittich-forchheim.de



Niederbayern – Altmühltal

The Monarch Hotel in Bad Gögging

Ihr Hotel begrüßt Sie in ruhiger Lage u. a. mit vier Restaurants, Coffee Shop, Bar & Brasserie, Fahrradkeller, Aufzug, dem Wellnessbereich „The Monarch Spa“ und einem Fitnessraum.

Für Sie inklusive:

- ✓ 2/3/5/7 Übernachtungen
- ✓ Verpflegung: **Halbpension**
- ✓ 1 Tasse Kaffee und 1 Stück Kuchen
- ✓ Nutzung von Wellnessbereich und Fitnessraum ✓ WLAN
- ✓ Hotelparkplatz (n. Verfügbarkeit)
- ✓ Sky Sport im Zimmer ✓ u. v. m.

TERMINE & PREISE
in €/Person im DZ Komfort/EZ

Saison	Anreise	täglich				
		Nächte	2	3	5	7
1	01.12. - 21.12.22	129	199	328	379	
2	07.11. - 30.11.22	129	199	328	449	
	02.01. - 31.01.23					
3	01.08. - 31.08.23, 01.12. - 21.12.23	149	219	365	429	
4	01.06. - 30.06.23, 01.11. - 30.11.23	149	219	365	499	
5	01.02. - 31.03.23, 01.07. - 31.07.23	159	229	385	459	
6	01.04. - 31.05.23, 01.09. - 31.10.23	159	229	385	529	

Kein Einzelzimmerzuschlag!
Kurtaxe: ca. 2,10 € pro Person/Nacht

Preisaktion in Saison 1, 3 + 5:
Sparen Sie bei 7 Nächten Aufenthalt

Ausflugspaket zubuchbar



Altmühltal



Reise-Code: mona

schon ab € **129,-** p. P.

3 Tage inkl. Halbpension

Tal der Tauber

Vitalhotel König am Park in Bad Mergentheim

Ihr Hotel liegt in einem Park ca. 4 km vom Stadtzentrum entfernt. Es bietet u. a. ein Restaurant, Sky-Sportsbar, diverse Freizeitmöglichkeiten, Aufzug und einen Wellnessbereich.

Für Sie inklusive:

- ✓ 3/5/7 Übernachtungen
- ✓ Verpflegung: **Halbpension Plus**
- ✓ Wellnessbereich mit Hallenbad, Saunen, Infrarotkabine u. v. m.
- ✓ 1 x Nutzung der Salzgrotte (ca. 45 Minuten) ✓ Teilnahme am Vitalprogramm* (teilw. gg. Gebühr)
- ✓ Nutzung der Kegelbahn*
- ✓ Leihfahrrad* ✓ WLAN ✓ u. v. m.

TERMINE & PREISE
in €/Person im DZ

Saison	Anreise	täglich		
		Nächte	3	5
13.11. - 17.12.22		99	169	239
01.12. - 19.12.23		111	189	259
02.03. - 29.03.23, 08.10. - 30.11.23		149	239	333
30.03. - 07.10.23		159	269	369

Einzelzimmerzuschlag 2022: 10 €/Nacht,
2023: 12,50 €/Nacht
Kurtaxe: ca. 2,95 € pro Person/Nacht



Weihnachten buchbar! (Reise-Code: whviba)
★ 4 Tage, Halbpension Plus ab 239 € p. P.

Reise-Code: viba

schon ab € **99,-** p. P.

4 Tage inkl. Halbpension Plus

Bayerischer Wald

Sporthotel Sonnenhof in Sonnen

Ihr Hotel erwartet Sie rund 33 km von Passau entfernt. Es verfügt über ein Restaurant mit Terrasse, einen Spielplatz, Tischtennisplatte, Aufzug und erholsamen Wellnessbereich.

Für Sie inklusive:

- ✓ 3/5/7 Übernachtungen
- ✓ Verpflegung: **All Inclusive Light**
- ✓ Wellnessbereich mit Hallenbad, Sauna und Ruhebereich
- ✓ Nutzung Badeweiher (ca. 100 m; witterungsbedingt) ✓ WLAN
- ✓ Hotelparkplatz (n. Verfügbarkeit)

TERMINE & PREISE
in €/Person im DZ

Saison	Anreise	täglich		
		Nächte	3	5
27.11. - 18.12.22		99	169	229
07.11. - 26.11.22, 08.01. - 28.01.23		119	199	269
29.01. - 25.03.23		139	239	329
26.03. - 20.05.23, 10.09. - 04.11.23		159	269	369
03.01. - 07.01.23, 21.05. - 09.09.23		179	299	409

Einzelzimmerzuschlag: 15 €/Nacht
Kurtaxe: ca. 1 € pro Person/Nacht
Weitere Termine buchbar.



Passau



Bsp. DZ mit Balkon (gegen Aufpreis)



★ **Weihnachten & Silvester buchbar!**
★ ★ Reise-Code: whsps0, svspso

Reise-Code: spso

schon ab € **99,-** p. P.

4 Tage inkl. All Inclusive Light

Österreich – Tirol

Hotel Auderer in Imst

Ihr Hotel am Rande der schönen Lechtaler Alpen bietet Ihnen u. a. ein Restaurant, eine Bar, Terrasse, Spielzimmer und einen Aufzug. Erholung finden Sie im großen Wellnessbereich.

Für Sie inklusive:

- ✓ 2/5/7 Übernachtungen
- ✓ Verpflegung: **Halbpension Plus**
- ✓ Nutzung des Wellnessbereichs
- ✓ Gratis Skibus in die umliegenden Skigebiete Hoch-Imst, Hochzeiger und Pitztaler Gletscher ✓ WLAN
- ✓ Hotelparkplatz (n. V.) ✓ u. v. m.

TERMINE & PREISE
in €/Person im Zweibettzimmer

Saison	Anreise*	tägl.	SO		tägl.
			Nächte	2	
1	03.12. - 19.12.22, 04.03. - 16.03.23	139	239	359	
2	06.01. - 21.01.23	-	259	389	
3	22.01. - 03.03.23	-	389	539	

* bei 5 Nächten auch Anreise MO – SA möglich
Einzelzimmerzuschlag: 10 €/Nacht
Kurtaxe: ca. 3 € pro Person/Nacht
Auch mit 3 Nächten buchbar.
Im Sommer buchbar – Reise-Code: auim

Preisaktion in Saison 1 + 2:
Sparen Sie bei 5 Nächten bei
Anreise SO sowie bei 7 Nächten!

5 % Frühbucherrabatt
bei Buchung bis 03.12.22



★ **Weihnachten & Silvester buchbar!**
★ ★ Reise-Code: whauim, svauim

Reise-Code: aims

schon ab € **139,-** p. P.

3 Tage inkl. Halbpension Plus

Weitere Termine und Informationen bzgl. Zuschlägen, zusätzlichen Zimmerkategorien, Inklusivleistungen, Kinderermäßigungen, Mitnahme von Hunden usw. finden Sie auf reisenaktuell.com. Mit Erhalt der Reisebestätigung wird eine Anzahlung in Höhe von 20 % des Reisepreises fällig. Die Restzahlung ist 30 Tage vor Abreise zu tätigen.
Veranstalter: Reisen Aktuell GmbH, In den Weniken 1, 56070 Koblenz

Beratung & Buchung

0261-2935 1972 ☎

Mo. – Fr. 8–19 Uhr; Sa., So. u. Feiertage 10–19 Uhr

Bequem online buchen

reisenaktuell.com 🖱